



Erklärung von abrDN zu wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAIs) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

von abrDN Investments Deutschland AG
30. Juni 2023



Table of content

1	Zusammenfassung
2	Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren
2.1	Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird
2.2	Indikatoren, die für Staatsanleihen und supranationale Anleihen gelten
2.3	Indikatoren, die für Anlagen in Immobilien gelten
2.4	Zusätzliche Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen
3	Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren
3.1	Identifikation von PAIs
3.2	Gewichtung von PAIs
3.3	Auswahl von zusätzlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen
3.4	Verwendete Datenquellen
3.5	Ansatz von abrdn zur „Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“
4	Mitwirkungspolitik
5	Bezugnahme auf internationale Standards
6	Historischer Vergleich
7	Anhang: Übersetzungen der Zusammenfassung

Datum der Veröffentlichung: Dieses Dokument wurde am 30. Juni 2023 veröffentlicht.

Bezugszeitraum: Diese Erklärung deckt den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 ab.

Finanzmarktteilnehmer: Diese Erklärung gilt für die abrdn Investments Deutschland AG.

1. Zusammenfassung

abrdn Investments Deutschland AG delegiert die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts – PAIs) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren an die abrdn-Gruppe, genauer gesagt an das Investmentgeschäft von abrdn (im Folgenden als „abrdn“ bezeichnet).

abrdn berücksichtigt die PAIs seiner Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren stellvertretend für abrdn Investments Deutschland AG. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den PAIs auf Nachhaltigkeitsfaktoren für abrdn Investments Deutschland AG. Diese Erklärung zu den PAIs auf Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022. Sie wird jährlich aktualisiert und bis Ende Juni eines jeden Jahres veröffentlicht.

Der dieser Erklärung zugrundeliegende „Ansatz von abrdn zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“ wurde von der Geschäftsführung von abrdn Investments Deutschland AG im zweiten Quartal 2023 genehmigt.

abrdn beurteilt die PAIs auf Unternehmensebene, indem es die Auswirkungen bewertet und misst, Stewardship- und Mitwirkungsaktivitäten durchführt, sich an Abstimmungen beteiligt, ein Negativ-Screening durchführt und/oder Ziele auf Unternehmensebene festlegt.

Auf Produktebene (d. h. bei Fonds und Kundenmandaten) verpflichtet sich abrdn, PAIs in den Anlageprozess einzubeziehen, wenn Produkte einen Nachhaltigkeitsfokus haben, d. h. wenn Produkte ökologische oder soziale Merkmale bewerben oder ein nachhaltiges Anlageziel verfolgen. Bei diesen Produkten kommen Indikatoren für nachteilige Auswirkungen zum Einsatz, um die nachteiligen Auswirkungen von Investitionen zu verstehen und sie zu verringern, z. B. durch Stewardship/Mitwirkung und/oder Negativ-Screenings. abrdn verpflichtet sich, PAIs nur dann zu berücksichtigen, wenn die Daten hinreichend belastbar sind, um sie in den Investitionsprozess zu integrieren, und wenn die PAIs für die Investitionstätigkeit wesentlich sind. Weitere Details zur Berücksichtigung von PAIs auf Produktebene werden in der Dokumentation der jeweiligen Produkte bereitgestellt.

Bei Produkten, die keine ökologischen oder sozialen Merkmale bewerben und kein nachhaltiges Anlageziel haben, können PAIs berücksichtigt werden, wenn die Auswirkungen als finanziell wesentlich für die künftige finanzielle Performance des Produkts erachtet werden. Allerdings verpflichtet sich

abrdn in keiner Weise, PAIs im Investitionsprozess dieser Produkte zu berücksichtigen. Grund dafür ist, dass diese Produkte nicht darauf abzielen, ein nachhaltiges Ergebnis zu erzielen, wie etwa die Verringerung nachteiliger sozialer oder ökologischer Auswirkungen.

abrdn stützt sich auf die Indikatoren, die in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 (zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, SFDR) definiert sind, um die PAIs von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu bewerten. In Anhang I der Delegierten Verordnung 2022/1288 sind die PAI-Indikatoren für Unternehmen, Staaten und supranationale Organisationen sowie für Immobilienanlagen aufgeführt; es handelt sich um insgesamt 18 ökologische und soziale PAI-Indikatoren. Darüber hinaus werden in der Delegierten Verordnung 2022/1288 22 zusätzliche Umweltindikatoren und 24 zusätzliche soziale Indikatoren festgelegt, einschließlich der Bereiche Arbeitnehmer, Achtung der Menschenrechte, Korruptions- und Bestechungsbekämpfung. Quantitative Daten zur Messung der PAIs von abrdn Investments Deutschland AG anhand aller 18 PAI-Indikatoren und zweier zusätzlicher Indikatoren für nachteilige Auswirkungen werden im Folgenden dargelegt.

2. Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

In den folgenden Tabellen (Kapitel 2.1 bis 2.3) sind alle PAI-Indikatoren gemäß der Delegierten Verordnung 2022/1288 aufgelistet, die aktuellen PAI- Daten angegeben und die Maßnahmen beschrieben, die abrdn ergriffen hat oder zu ergreifen gedenkt, um diesen Auswirkungen zu begegnen. Darüber hinaus werden die nachteiligen Auswirkungen in Bezug auf einen zusätzlichen Umweltindikator und einen zusätzlichen sozialen Indikator (wie in Anhang 1 Tabellen 2 und 3 der Delegierten Verordnung 2022/1288 definiert) in Kapitel 2.4 aufgeführt.

Die bereitgestellten qualitativen Informationen beziehen sich auf den allgemeinen Hausansatz von abrdn und sind möglicherweise nicht für alle Anlageklassen und/oder Produkte relevant. Der nachstehend beschriebene Abstimmungsansatz gilt für alle Anlageaktivitäten von abrdn, es sei denn, ein Kunde gibt an, dass er einen anderen Abstimmungsansatz wünscht.

Ansatz für Daten und Datenlücken

Bei der Berichterstattung zu den PAI-Daten verfolgt abrdn den folgenden Ansatz:

Für öffentliche Unternehmen und Staaten werden für alle PAI-Indikatoren die Daten von MSCI verwendet. Real Estate erhebt

PAI-Daten direkt bei den Immobilien, in die investiert wird.

Daten über private Unternehmen (einschließlich Private Equity oder Infrastructure Equity) werden ausgewiesen, sofern PAI-Daten erhoben werden.

Bei einigen der nachstehenden PAI-Indikatoren handelt es sich um neue Datenpunkte, die bisher (noch) nicht ausgewiesen wurden. Die Regulierungsbehörde hat festgestellt, dass die ausgewiesenen Daten unzureichend sind, und die Delegierte Verordnung 2022/1288 erlaubt es Unternehmen, Schätzungen und Ersatzdaten zu verwenden und angemessene Annahmen zu treffen, um die Lücken zu schließen. abrdn arbeitet mit einem Drittdatenanbieter, Route2, zusammen, wodurch die Schätzung von PAI-Datenpunkten durch die Verwendung von globalen Durchschnittswerten und Ersatzdaten möglich ist. Um dieses Verfahren anwenden zu können, sind jedoch Basisinformationen wie Sektor, Geografie und Unternehmenswert erforderlich. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt hat abrdn für viele Investitionen, insbesondere für solche, die über Drittverwalter getätigt werden, keinen Zugang zu den erforderlichen Daten. abrdn beabsichtigt, die Zusammenarbeit mit externen Managern und Unternehmen fortzusetzen, um mehr Informationen für künftige Berichtszeiträume erfassen zu können.

Die nachstehenden PAI-Daten geben einen Jahresdurchschnitt auf der Grundlage vierteljährlicher Bestandsdaten wieder. Für Real Estate wird der jährliche Bestand zugrunde gelegt, da sich die Bestände nicht vierteljährlich ändern.

Weitere Informationen zu den Datenquellen sind in Kapitel 3.4 zu finden.

2.1 Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird

Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren (Unternehmen, in die investiert wird)

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2022]	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Treibhausgasemissionen	1. THG-Emissionen	Scope-1-THG- Emissionen		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	Messen der Kohlenstoffintensität abrdn überwacht die Kohlenstoffintensität von Aktien- und Anleihenportfolios. abrdn berichtete zum ersten Mal über die Kohlenstoffintensität dieser Anlageklassen im Bericht der Task Force on Climate-Related Financial
		Scope-2-THG- Emissionen			
		Scope-3-THG- Emissionen			

		THG-Emissionen insgesamt			Disclosures (TCFD) aus dem Jahr 2021. Im Jahr 2022 wurden auch Staatsanleihen in die Berichterstattung aufgenommen.
	2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	abrDN hat seine Aggregationsfähigkeit (für Aktien und Anleihen) Ende 2022 entwickelt. abrDN überwacht ferner die Kohlenstoffintensität von unseren Immobilienanlagen und hat für diese ein Netto-Null-Ziel (Net Zero, im Folgenden als Netto- Null bezeichnet) bis 2050 gesetzt.
	3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	Dekarbonisierungsziel
	4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	Im November 2021 legte abrDN ein unternehmensweites Ziel fest, um die Kohlenstoffintensität der von abrDN gehaltenen Vermögenswerten bis 2030 um 50 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 zu reduzieren. Zu diesen Vermögenswerten zählen Aktien, festverzinsliche Anlagen, quantitative Strategien, Immobilien und diskretionäre Anlagen, wobei die zugrunde gelegten Daten auf Scope-1- und - 2-Emissionsquellen beruhen. Dies ist abhängig von der Datenverfügbarkeit, dem Reifegrad
	5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen,		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	

		ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen			der Methode und der Kontrolle über den Entscheidungsprozess. Das Anlageziel gilt für 30 % des verwalteten Vermögens (AUM) von abrdn im Jahr 2022. Das Ziel wird auf AUM-gewichteter Basis für alle relevanten Fonds angewandt. Zwar haben mehrere Kunden explizite Dekarbonisierungsziele festgelegt, allerdings muss das Dekarbonisierungsziel der Anlagen dennoch in den Mandaten berücksichtigt werden; ein zeitaufwändiger Prozess, der stark von den Maßnahmen der Kunden abhängig ist. Scope-3-Emissionen sind wichtig und für viele Unternehmen wesentlich. Die Verfügbarkeit von zuverlässigen und vergleichbaren Daten ist derzeit jedoch noch begrenzt. Der Ansatz von abrdn ist es, Scope-3-Emissionen zu überwachen, diese bei der Messung unserer Kohlenstoffintensität vorerst nicht zu berücksichtigen. Die Daten, die zur Überwachung der Dekarbonisierung erforderlich sind, sind für viele Anlageklassen und Regionen noch nicht verfügbar. Bei
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	

					<p>bestimmten Fonds (beispielsweise bei Execution-only- oder Drittfonds) haben wir über die Dekarbonisierung kaum eine Kontrolle.</p> <p>Die Fortschritte in Bezug auf das Ziel von abrdn für 2030 werden anhand der gewichteten durchschnittlichen Kohlenstoffintensität (WACI) gemessen¹, im Einklang mit der ursprünglichen TCFD-Empfehlung. Das Ziel wird als Durchschnitt für alle relevanten Anlageklassen gemessen. Einzelne Fonds weisen unter Umständen keine verbindlichen Dekarbonisierungsziele auf.</p> <p>Es wird nicht damit gerechnet, dass das Ziel von abrdn für 2030 über einen linearen jährlichen Dekarbonisierungsprozess erreicht wird. abrdn hat aber das Zwischenziel einer WACI-Reduktion von mindestens 20 % bis 2025 gesetzt. Im Jahr 2023 wurden die Fortschritte in Bezug auf das Dekarbonisierungsziel erstmals offengelegt.</p>
--	--	--	--	--	--

¹ WACI berechnet die gewichteten Durchschnittsemissionen eines Portfolios normalisiert nach Umsätzen.

					<p>Am 31. Dezember 2022 wiesen die relevanten Aktienportfolios eine Kohlenstoffreduktion von 27 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 auf. Am 31. Dezember 2021 wiesen die relevanten Immobilienanlagen eine Kohlenstoffreduktion von 31 % gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 auf. Der Dekarbonisierungsprozess von Aktien und Sachwerten muss separat berechnet werden, da die Anlageklassen unterschiedliche Kohlenstoffmessgrößen einsetzen. Außerdem liegt eine zeitliche Verzögerung bei der Bottom-up-Erhebung und Berechnung von Emissionsdaten für Sachwerten vor. Aus diesem Grund haben die Daten für Sachwerte den Stand vom 31. Dezember 2021.</p> <p>Zusammenarbeit mit den 20 größten finanzierten Emittenten</p> <p>abrdn hat die größten finanzierten Emittenten in den Aktien- und Anleihenbeständen der Gruppe identifiziert. abrdn hat ein Rahmenwerk entwickelt, das dazu dient, die klimabezogene</p>
--	--	--	--	--	--

					<p>Mitwirkungsstrategie mit den größten finanzierten Emittenten in den Aktienbeständen voranzutreiben. Dieses Rahmenwerk basiert auf mehreren Faktoren, darunter die Climate Action 100+ Net Zero Company Benchmark, das Ausmaß und die Abdeckung von THG-Reduktionszielen. Des Weiteren liegt ein Schwerpunkt auf der Governance, wie klimarelevante KPIs, die im LTIP berücksichtigt sind, und die sozialen Auswirkungen der Energiewende.</p> <p>abrdn hat ein zweijähriges Programm für die Zusammenarbeit mit diesen Emittenten gestartet, um den Dekarbonisierungsprozess in der Praxis zu beeinflussen. Sollten nach Ansicht von abrdn nicht genug Fortschritte gemacht werden, eskaliert abrdn die Zusammenarbeit, macht von seinen Stimmrechten Gebrauch und kann eine Veräußerung empfehlen.</p> <p>Im Oktober 2022 stand abrdn am Anfang dieses Prozesses und hatte mit 25 % der Unternehmen zusammengearbeitet.</p> <p>abrdrn hat die finanzierten Emittenten zum</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>Jahresende 2022 berechnet und wird mit den verbleibenden Unternehmen zusammenarbeiten und den Fortschritt bei den bereits gesetzten Zielen überwachen. Wir verweisen darauf, dass sich die Liste der größten finanzierten Emittenten im Lauf der Zeit ändern kann, in Abhängigkeit von der Größe der Anlage, dem Unternehmenswert des Beteiligungsunternehmens (einschließlich Barmittel) und den Emissionen des Beteiligungsunternehmens.</p> <p>Netto-Null-Anlagelösungen</p> <p>abrdn wird 30 % des verwalteten Vermögens im Einklang mit Netto- Null-Zielen verwalten. Dieses Ziel gilt in erster Linie für die Fondspaletten von abrdn und ist in den Anlagemandaten der Kunden noch nicht berücksichtigt, da dieser Prozess Zeit in Anspruch nimmt. Die Kundenziele unterscheiden sich je nach Region und Klimaaspekte und werden im jeweiligen Maße einbezogen</p> <p>abrdn entwickelt Rahmenwerke und Lösungen für Kunden, die an</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>Netto-Null-Zielen interessiert sind. Beispiele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das aktive Aktienteam von abrdrn entwickelt einen Anlageansatz, der auf den Grundsätzen des Net Zero Investment Framework (NZIF) der Institutional Investors Group on Climate Change (IIGCC) basiert. • Das Anleiheteam von abrdrn nutzt die Expertise von Analysten, die Klimaszenarioanalysedaten von abrdrn und externe Daten, um Emittenten, die als „pariskonforme“ Übergangsunternehmen in Frage kommen, sowie Anbieter von Klimalösungen für dieses Portfolio zu identifizieren. Das Anleihenteam verwendet außerdem Elemente des NZIF. • In Bezug auf Immobilienanlagen hat sich abrdrn verpflichtet, seine Kunden bei der Umstellung ihrer Portfolios auf Netto-Null bis 2050 zu unterstützen. Für alle Mandate werden bis 2025 klare Netto-Null-Pläne festgelegt. Um dies zu erreichen, hat abrdrn einen Netto-Null-Rahmen für Immobilienanlagen in
--	--	--	--	--	---

					Zusammenarbeit mit Phoenix entwickelt.
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	<p>Research</p> <p>abrDN hat kein unternehmensweites Ziel in Bezug auf die Biodiversität festgelegt. Die Investment Vector Sustainability Group von abrDN führt Untersuchungen zu Umweltthemen wie der Biodiversität durch und unterstützt unsere Investitionsteams bei der Zusammenarbeit mit unseren Beteiligungsunternehmen in diesen Fragen. Dies dient sowohl dazu, das Wissen und das Verständnis von abrDN über den Ansatz eines Unternehmens in Bezug auf die Biodiversität zu verbessern als auch Veränderungen und Verbesserungen voranzutreiben, wenn dies als notwendig erachtet wird. abrDN verfolgt in Bezug auf Fragen der Biodiversität einen risikobasierten Ansatz. Wir verweisen darauf, dass standardisierte Daten für vergleichbare Bewertungen immer noch begrenzt und in vielen Fällen gar nicht verfügbar sind. Anlagen</p>

					<p>müssen auf Einzelfallbasis geprüft werden.</p> <p>Unser Ansatz bei Sachwerten</p> <p>Da abrdrn direkt in Sachwerte investiert, hat abrdrn die Gelegenheit, Ergebnisse direkt zu beeinflussen, die der Umwelt zugutekommen. Im Rahmen der Anlage von abrdrn in Sachwerte, insbesondere in Immobilien, achtet abrdrn nicht nur darauf, wie Bauträger die Auswirkungen der Entwicklung auf die lokale Umwelt abmildern, sondern darüber hinaus auch auf mögliche positive Umweltverbesserungen.</p> <p>Der Ansatz von abrdrn basiert auf zwei Phasen im Lebenszyklus der Anlage:</p> <p>1. Die Bauphase – Bei Baustellen/Erschließungsgebieten gibt es zwei Möglichkeiten, um die Auswirkungen auf die Natur zu berücksichtigen. Erstens konzentriert man sich direkt auf den Standort und optimiert ihn so weit wie möglich rund um das Gebäude in Bezug auf ökologische Aspekte und strebt dabei einen Nettogewinn</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>für die Biodiversität an. Zweitens arbeitet man aktiv mit den Lieferketten der Materialien zusammen, die beim Bau der Gebäude eingesetzt werden, um die Auswirkungen auf die Natur möglichst gering zu halten.</p> <p>2. Die Verwendungsphase – Bei bereits bestehenden Gebäuden, die abrdn direkt verwaltet kann sie den Standort so weit wie möglich für die Natur optimieren (z. B. Bepflanzung mit einheimischen Arten und Anbringung von Vogel- und Fledermauskästen). abrdn kann zusammen mit den Hausbewohnern arbeiten, um die Umweltbedingungen rund um das Gebäude zu verbessern.</p> <p>Messung der Intaktheit der Biodiversität für Sachwerte: Die Zusammenarbeit von abrdn mit dem Naturgeschichtlichen Museum (London) und EY - eine Bestandaufnahme</p> <p>Im Bereich der Sachwerte hat abrdn eine Partnerschaft mit EY und</p>
--	--	--	--	--	--

					<p>dem Londoner Naturgeschichtlichen Museum („NHM“) geschlossen, um eine Pilotstudie der Task Force for Nature-related Financial Disclosure („TNFD“) durchzuführen. Dabei wurden die Erkenntnisse von EY in Bezug auf die Daten und die Berichterstattung, die für die Anpassung an das TNFD Beta Framework erforderlich sind, zusammengeführt, während gleichzeitig das Fachwissen des NHM genutzt wurde, um den potenziellen Biodiversitätsgewinn für eine oder mehrere der Sachwertinvestitionen von abrdn zu messen.</p> <p>Mit dem Biodiversity Intactness Index (BII) des NHM kann der Ausgangszustand der Biodiversität in einem Gebiet gemessen und außerdem modelliert werden, wie verschiedene Landbewirtschaftungsmethoden diesen Zustand verändern werden. Der BII stützt sich auf die umfassendste Evidenzbasis seiner Art, die fast fünf Millionen Datenpunkte von über 48.000 Standorten in über 100 Ländern</p>
--	--	--	--	--	---

					umfasst. Dabei handelt es sich um einen taxonomisch repräsentativen Satz von 58.000 Pflanzen-, Tier- und Pilzarten, der das NHM-Modell PREDICTS (Projecting Responses of Ecological Diversity In Changing Terrestrial Systems) ergänzt und die Analyse verschiedener Szenarien ermöglicht.
Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	<p>Messung und Mitwirkung</p> <p>Unsere Bewertung der Offenlegung börsennotierter Unternehmen legt nahe, dass nur die Berichterstattung über Treibhausgase (THG) so weit standardisiert ist, dass sie vergleichbar ist. Angesichts der bestehenden „Berichtslücke“ sind die Vermögensverwalter derzeit auf Proxy-Daten auf der Grundlage von Sektoren oder Produkten angewiesen, und obwohl dies ein nützlicher Ausgangspunkt ist, setzt sich abrdn für eine verbesserte Offenlegung im Laufe der Zeit ein.</p> <p>Die verfügbaren Daten sind zwar begrenzt, aber abrdn weiß, welche Sektoren die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen und besonders von Naturkapital abhängig sind. Durch die</p>
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	

					<p>Zusammenarbeit mit den Unternehmen kann abrdn Einblicke gewinnen und die Erwartung wecken, dass die Beteiligungsunternehmen das Thema Naturkapital ernst nehmen und die neuesten Best Practices anwenden. Gefährliche und radioaktive Abfälle werden in der Regel reguliert, was ebenfalls in die Überlegungen von abrdn einfließen wird.</p>
--	--	--	--	--	--

Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung (Unternehmen, in die investiert wird)

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2022]	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC- Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	<p>Menschenrechte</p> <p>abrdn unterstützt internationale Standards zum Schutz der Menschenrechte und berücksichtigt die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) als wichtigste Quelle für das Verständnis der Verantwortung der Gruppe und der Erwartungen an unsere Investitionen. abrdn verfolgt einen risikobasierten Ansatz zur Bewertung nachteiliger Auswirkungen auf die Menschenrechte – unter Berücksichtigung des operativen Kontexts eines Unternehmens, wie z. B. des Sektors und/oder der Region, in der es tätig ist – und/oder überwacht Menschenrechtsthemen mittels Warnmeldungen bei Kontroversen.</p> <p>Wenn abrdn tatsächliche oder potenziell nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte feststellt, wird von Fall zu Fall geprüft, welche</p>
	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC- Grundsätze und der OECD- Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC- Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	

					<p>Maßnahmen am besten geeignet sind. Dazu können zählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Einfluss von abrDN, auf das Unternehmen, das die nachteiligen Auswirkungen verursacht, um es zu ermutigen, die Auswirkungen so weit wie möglich zu vermeiden oder abzumildern • Abstimmungsmaßnahmen (falls zutreffend) oder der Verkauf von Positionen, wenn hohe Risiken für die Menschenrechte bestehen und ein Unternehmen nicht zur Zusammenarbeit bereit ist oder wenn keine ausreichenden Fortschritte zu beobachten sind • die gemeinsame Stimme von abrDN und anderer Investoren und Anlageeigentümer, um auf Bedenken hinzuweisen und/oder das Verhalten von Unternehmen zu hinterfragen. <p>abrDN ist Mitglied der Investor Alliance for Human Rights und Unterzeichner der Principles of Responsible Investment (PRI).</p> <p>abrDN erwartet von den Unternehmen, dass sie nachweisen, wie die menschenrechtsspezifische Sorgfaltsprüfung in den Bereichen Betrieb, Dienstleistungen,</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>Produktverwendung und Lieferkette umgesetzt wird. abrdn erwartet und ermutigt die Unternehmen dazu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über solide Verfahren zur Sorgfaltsprüfung zu verfügen, um die tatsächlichen und potenziellen Auswirkungen ihrer Tätigkeiten, Dienstleistungen, Produktnutzung und Lieferkette auf die Menschenrechte zu bewerten. • Durchführung von Überprüfungsverfahren für Kunden und Lieferanten, die dem Risiko von Menschenrechtsverletzungen angemessen sind. • Offenlegung von Informationen über den Ablauf dieser Prozesse und Nutzung des Berichtsrahmens der UNGPs. <p>Wenn abrdn Lücken in den Ansätzen der Unternehmen sieht, können diese Erwartungen gemäß dem risikobasierten Ansatz der Gruppe proaktiv bei den Unternehmen, in die abrdn investiert, angesprochen werden.</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>Themenspezifische Mitwirkung</p> <p>2022 ist abrdn mit Unternehmen, in die investiert wurde, ein gemeinsames Engagement zum Thema Menschenrechte eingegangen. So hat abrdn beispielsweise ein Programm zur Überprüfung einiger größerer Bergbaubetriebe hinsichtlich ihres Ansatzes in Bezug auf das Wohlergehen der Arbeiter und den Umgang mit Menschenrechtsfragen fortgesetzt. Die wichtigste Empfehlung von abrdn lautet, dass Bergbauunternehmen alle ihnen zur Verfügung stehenden Instrumente – Unternehmensführung, Leistungsanreize wie Entlohnung, Aufsicht, Überwachung und Berichterstattung – nutzen sollten, um das Verhalten am Arbeitsplatz, die Vielfalt, die Gleichberechtigung und die Integration zu verbessern, und bestehende Gesundheits- und Sicherheitsregelungen mit großer Sorgfalt auch auf die psychologische Sicherheit anwenden. Im Einklang mit unserem kooperativen Ansatz hat abrdn die Unterstützung mehrerer großer Bergbauunternehmen und des International Council on Mining and Metals (ICMM) gewonnen. abrdn sieht dies als sehr positives Zeichen</p>
--	--	--	--	--	---

					und wird diese Diskussionen im Rahmen der weiteren Zusammenarbeit fortsetzen.
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	<p>abrDN erachtet die standardisierte Offenlegung des geschlechtsspezifischen Lohngefälles als wichtiges Instrument, um zu beurteilen, wie Unternehmen gegen die Ungleichheit zwischen den Geschlechtern vorgehen.</p> <p>So war abrDN in der Vergangenheit nicht in der Lage, Anträge zu unterstützen, in denen eine globale Berichterstattung über das mittlere geschlechts- und rassenspezifische Lohngefälle gefordert wurde, da unklar war, wie dies potenzielle Lohnunterschiede auf lokaler Ebene aufdecken würde und wie es von Unternehmen umgesetzt werden könnte, die in Ländern tätig sind, in denen die Erhebung von Daten zur ethnischen Identität illegal ist.</p>
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	<p>abrDN hat regionsspezifische Abstimmungsstrategien entwickelt, um die Geschlechtervielfalt auf allen Ebenen zu fördern.</p> <p>Bei der Entscheidung über das Abstimmungsverhalten</p>

		als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane			berücksichtigt abrdn mildernde Umstände, wie z. B. das plötzliche Ausscheiden eines weiblichen Vorstandsmitglieds. abrdn berücksichtigt auch eindeutige Fortschritte des Unternehmens in Bezug auf die Vielfalt und die Zusicherung, dass Defizite bei der Vielfalt bald behoben werden.
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	abrdn schließt von allen von uns verwalteten Fonds Unternehmen aus, die Streumunition oder Antipersonenminen (APLs) entwickeln, produzieren, montieren, erwerben, reparieren, verkaufen, verwenden, lagern, transportieren, transferieren oder horten.

2.2 Indikatoren, die für Staatsanleihen und supranationale Anleihen gelten

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2022]	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Intensität	THG-Intensität von Ländern, in die investiert wird		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	abrdn ist der Ansicht, dass man gegenüber dem Staat am einflussreichsten sein kann, wenn man seine Stimme mit anderen Interessengruppen vereint. Zu diesem Zweck ist abrdn Mitglied/Mitglied der folgenden Gremien

					<p>Powering Past Coal Alliance (PPCA): abrdn ist Mitglied der Powering Past Coal Alliance, die sich für einen Kohleausstieg innerhalb eines Zeitrahmens einsetzt, der mit den Zielen des Pariser Abkommens vereinbar ist.</p> <p>Investors Policy Dialogue on Deforestation (IPDD): abrdn ist inzwischen Mitglied des IPDD, dessen Ziel es ist, einen öffentlichen politischen Dialog über die Eindämmung der Entwaldung zu koordinieren. Der IPDD zielt darauf ab, die langfristige finanzielle Nachhaltigkeit von Investitionen in den Ländern, in denen sie getätigt werden, zu gewährleisten, indem es eine nachhaltige Landnutzung und Waldbewirtschaftung sowie die Achtung der Menschenrechte fördert, wobei der Schwerpunkt zunächst auf tropischen Wäldern und natürlicher Vegetation liegt. Der IPDD arbeitet mit den wichtigsten Interessengruppen zusammen, um die Verabschiedung und Umsetzung von rechtlichen Rahmenbedingungen zu fördern, die den Schutz dieser natürlichen Ressourcen und der Menschenrechte gewährleisten.</p> <p>Emerging Markets Investors Alliance: abrdn ist Mitglied der Emerging Market Investors Alliance, die es institutionellen Anlegern in Schwellenländern ermöglicht, eine gute</p>
--	--	--	--	--	---

					<p>Governance zu unterstützen, eine nachhaltige Entwicklung zu fördern und die Anlageergebnisse der Regierungen und Unternehmen, in die sie investieren, zu verbessern.</p> <p>abrdrn arbeitet sowohl direkt als auch über die Emerging Markets Investors Alliance (EMIA) Labelled Bonds Working Group mit Emittenten von Staatsanleihen zusammen, um den Wandel hin zu nachhaltigen Anleihen (grüne, blaue, soziale, nachhaltige und SLB-Anleihen) zu fördern und die Qualität des Rahmens für Anleihen mit Gütesiegel und die Offenlegung zu verbessern.</p>
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)		n. z. Entität hält nur Sachwerte, cf. PAI 17/18	abrdrn investiert nicht in Länder, die auf der UN-Sanktionsliste stehen, oder in Länder, die aufgrund der Sanktionsregelungen unserer Aufsichtsbehörden Sanktionen unterliegen.

2.3 Indikatoren, die für Anlagen in Immobilien gelten

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2022]	Erklärung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	0		Bei allen Investitionen in Immobilienanlagen bewertet abrdn die Kohlenstoff- und Energiereduzierung im Rahmen von Akquisitions-, Entwicklungs-/Sanierungsprojekten und laufenden Asset-Management-Aktivitäten. abrdn arbeitet mit vielen Kunden und Produkten an der Entwicklung klarer Netto-Null-Pläne und -Strategien mit dem Ziel, den Anteil an energieineffizienten Immobilienanlagen aktiv zu reduzieren.
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	44.7745		

2.4 Zusätzliche Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2022]	Erklärung
18	THG-Emissionen	Scope-1-THG-Emissionen von Sachwerten	291.82	Wir haben diese Indikatoren als wesentlich und relevant für den Anlageprozess identifiziert. Aufgrund des Wesens der von der Entität gehaltenen Vermögenswerte ist eine vollständige Abdeckung der angemessenen Daten schwierig. Bei den Vermögenswerten handelt es sich in erster Linie um Wohngebäude, deren Bewohner die Hauptverantwortung für Energieverträge tragen. Somit ist der Vermieter rechtlich nicht verpflichtet, diese Daten anzufordern oder zu offenzulegen. Wir arbeiten mit den Bewohnern und unserer Lieferkette zusammen, um diese Daten zu erheben, und erwarten, dass sich die Datenabdeckung und -qualität in zukünftigen Berichten der Entität verbessern wird.
		Scope-2-THG-Emissionen von Sachwerten	3,155.79	
		Scope-3-THG-Emissionen von Sachwerten	0	
		THG-Gesamtemissionen von Sachwerten	3,447.62	
19	Intensität des Energieverbrauchs	Energieverbrauch in GWh von gehaltenen Sachwerten pro Quadratmeter	0.000064	

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

3.1 Identifikation von PAIs

PAIs werden von den Investmentteams sowie dem Team für Insights & Climate Strategy von abrdn identifiziert. Diese Teams identifizieren PAIs wie folgt:

- Thematisches Research, Einblicke und Vordenkerbeiträge des Sustainability Insights & Climate Strategy Team von abrdn (Teil der Investment Vector Sustainability Group von abrdn)
- Von Investmentteams durchgeführte Recherchen, einschließlich Daten, die direkt von Vermögensverwaltern oder Drittanbietern stammen
- Zusammenarbeit mit Unternehmen, um Einblicke in das Management von Nachhaltigkeitsfaktoren sowie in ihre Zukunftsplanung zur Lösung etwaiger Probleme zu gewinnen
- Warnmeldungen zu Kontroversen und Daten externer Datenanbieter
- Einsatz proprietärer Tools wie z.B. der ESG House Score von abrdn.

Die folgenden Quellen werden von den Teams zur Identifikation von PAIs eingesetzt:

- Direkte Offenlegung: Nachhaltigkeitsberichte der Unternehmen, Jahresberichte, aufsichtsrechtliche Einreichungen, Unternehmenswebsites und im Rahmen von direkter Mitwirkung erlangte Informationen.
- Indirekte Offenlegung: von Regierungsbehörden veröffentlichte Daten, Daten von Branchen- und Fachverbänden und Anbietern von ESG- Daten (und andere).
- Manuelle Erhebung und Nachverfolgung von Daten für Sachwerte.
- Öffentlich verfügbare Datenbanken: darunter unter anderem Daten der Weltbank, des United Nations Development Program und von Transparency International.

3.2 Gewichtung von PAIs

abrdn gewichtet PAIs für Maßnahmen (zur Verringerung oder Abschwächung der nachteiligen Auswirkungen) auf Fallbasis. abrdn lässt sich in diesem Prozess u.a. von der Wesentlichkeit der Auswirkungen, den Bedürfnissen der Kunden, den Anforderungen der Investmentabteilung, den Produkthanforderungen sowie der Verfügbarkeit von Daten und der Reife der Methoden zur Bewertung von PAIs leiten.

3.3 Auswahl von zusätzlichen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Die delegierte Verordnung 2022/1288 schreibt die Berichterstattung über einen zusätzlichen Indikator für nachteilige Umweltauswirkungen und einen zusätzlichen Indikator für nachteilige soziale Auswirkungen vor (siehe Kapitel 2.4). Zusätzliche Indikatoren werden anhand folgender Faktoren ausgewählt:

- **Relevanz in unseren Anlageprozessen:** In den aufsichtsrechtlichen Offenlegungen jedes Fonds sind seine Ziele detailliert aufgeführt. Die Auswahl der Nachhaltigkeitskriterien und die Berücksichtigung von PAIs innerhalb der Fonds sind spezifisch für deren Anlagestrategien. Bei der Berichterstattung über nachteilige Auswirkungen auf Unternehmensebene berücksichtigt abrdn, welche Datenpunkte bei der Investitionsanalyse und Entscheidungsfindung am häufigsten verwendet werden. Ziel ist es, aussagekräftige Daten über die Aktivitäten von abrdn zu liefern.
- **Verfügbarkeit und Qualität von Daten:** Bei der Auswahl zusätzlicher PAI-Indikatoren für die Berichterstattung bei einzelnen Unternehmen berücksichtigt abrdn auch die Datenverfügbarkeit und -qualität. Um eine möglichst große Transparenz sicherzustellen, bemüht sich abrdn, robuste und akkurate Daten zur Verfügung zu stellen. Wenn bezüglich der zusätzlichen PAI-Indikatoren keine Daten verfügbar sind oder die Daten nicht zuverlässig sind, wäre es irreführend, anzugeben, dass diese Indikatoren für abrdn eine große Rolle bei der Berücksichtigung von PAIs spielen.

3.4 Verwendete Datenquellen

In der EU-SFDR wird unterschiedlich detailliert beschrieben, wie nachteilige Auswirkungen zu definieren und zu berechnen sind. Bei einigen Indikatoren handelt es sich um Datenpunkte, die in der Branche bisher nicht verwendet wurden (oder zumindest nicht besonders verbreitet sind), was bedeutet, dass die in der EU-SFDR definierten spezifischen Daten nicht verfügbar sind. abrdn verfolgt bei der Bereitstellung der Daten zu den nachteiligen Auswirkungen einen „Best-Effort“-Ansatz, und wenn direkt gemeldete Daten nicht verfügbar sind, kann abrdn geschätzte Daten für die Berichterstattung verwenden. Die geschätzten Datensätze werden auf der Grundlage proprietärer Methoden erstellt und durch Daten von Unternehmen, Vergleichsunternehmen, Medien, NROs, multilateralen und anderen glaubwürdigen Institutionen ergänzt. Die Drittanbieter von abrdn verwenden eine breite Palette von Informationen, die aus verschiedenen Tools und Quellen stammen, darunter:

- Unternehmenswebsites
- Jahresberichte und aufsichtsrechtliche Einreichungen von Unternehmen
- Staatliche Finanzinstitute und Offenlegungen
- Anbieter von Finanzdaten

- Medien und Fachzeitschriften
- Berichte und Websites von NGOs.

Wir gehen davon aus, dass die direkt gemeldeten Daten zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen im Lauf der Zeit leichter verfügbar werden.

3.5 Ansatz von abrdn zur „Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“

Der interne „Ansatz zur Berücksichtigung wichtigster nachteiliger Auswirkungen“ von abrdn wurde von der Geschäftsleitung der abrdn Investments Deutschland AG im zweiten Quartal 2023 genehmigt. Der Ansatz wird jährlich überprüft, um der zunehmenden Verfügbarkeit von PAI-Daten, regulatorischen Entwicklungen und/oder Änderungen des Ansatzes von abrdn zur Berücksichtigung von PAIs Rechnung zu tragen. Die Verantwortung für die Umsetzung des Ansatzes von abrdn zur Berücksichtigung von PAIs auf Unternehmensebene liegt innerhalb der bestehenden Strukturen für Investitionen, nachhaltige Investitionen und Corporate Governance.

4 Mitwirkungspolitik

Die Mitwirkung erfolgt durch die Investmentteams von abrdn, die in Unternehmens- und Staatsanleihen investieren, sowie durch das Active Ownership-Team von abrdn. Letzteres leitet auch die themenspezifische Mitwirkung, wie die klimabezogene Mitwirkungsstrategie von abrdn, die sich auf die größten finanzierten Emittenten und ihre relative Verpflichtung zur Dekarbonisierung in Richtung Netto-Null mit glaubwürdigen Maßnahmen konzentriert. Die Entscheidung, zu bestimmten PAIs zusammenarbeiten, wird von Fall zu Fall und im Einklang mit dem Ansatz von abrdn zur Gewichtung von PAIs sowie der Abstimmungsrichtlinie getroffen.

Wenn abrdn im Laufe der Zeit keine Verbesserungen bei den Beteiligungsunternehmen, in Bezug auf ihre PAIs feststellt, kann abrdn die Mitwirkung bei diesen Unternehmen verstärken oder gegebenenfalls entsprechend abstimmen oder eine Veräußerung in Erwägung ziehen. Die Vorgehensweise von abrdn hängt in diesem Fall von der Wesentlichkeit der verursachten nachteiligen Auswirkungen, dem Ausmaß und der Glaubwürdigkeit der geplanten Abhilfemaßnahmen der Unternehmen und vor allem davon ab, ob das Mandat, das die Investition hält, ökologische oder soziale Merkmale bewirbt oder ein nachhaltiges Anlageziel verfolgt.

Bei Immobilienanlagen verwenden die Investitionsteams die PAIs als Teil des Investitionsprozesses, und für ineffiziente oder schlecht funktionierende Gebäude muss vor der Investition ein kostenpflichtiger Aktionsplan erstellt werden. Darüber hinaus arbeiten wir bei den Gebäuden, die wir bereits besitzen, mit unseren eigenen Managementteams und denen von Dritten zusammen, um die Energieeffizienz der Gebäude zu verbessern, betriebliche Verbesserungen in Bezug auf Energie und CO₂-Emissionen vorzunehmen und direkt mit den Bewohnern in Kontakt zu treten, um ihr Verhalten in eine Energie- und damit CO₂ Reduktion zu lenken.

abrdn arbeitet auch mit Branchenverbänden, Aufsichtsbehörden und politischen Entscheidungsträgern weltweit zusammen, um Veränderungen voranzubringen, u. a. durch die Verbesserung von Standards, die Unterstützung bewährter Verfahren, die Beeinflussung von Vorschriften und die Entwicklung von Strategien zur Kapitalallokation. Dies ist eine Möglichkeit für abrdn, durch unsere Stellung innerhalb der Branche Einfluss auszuüben. Wichtige Beispiele aus dem Jahr 2022 sind die Teilnahme von abrdn an der COP27 und die Antwort von abrdn auf die Konsultation des International Sustainability Standards Board (ISSB) zur Unterstützung einer stärkeren Klimapolitik und globaler Standards für die Offenlegung von Nachhaltigkeit.

Unseren Stewardship Report finden Sie auf www.abrdn.com unter „Nachhaltiges Investieren“.

5 Bezugnahme auf internationale Standards

In Bezug auf die **Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen 1** (THG-Emissionen), **2** (CO₂-Fußabdruck) und **3** (THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird) hält sich abrdn an die folgenden internationalen Standards und/oder ist Mitglied/verbunden mit den folgenden Gruppen (nicht erschöpfende Liste):

- **Taskforce for Climate Related Disclosures:** abrdn berichtet gemäß dem TCFD-Rahmenwerk als globalem Standard für klimabezogene Finanzberichte und erstellt jährliche Berichte in Übereinstimmung mit den Empfehlungen zu den vier Säulen von: Governance, Strategie, Risikomanagement sowie Messgrößen und Ziele. abrdn hat ein Dekarbonisierungsziel auf der Grundlage der TCFD-Empfehlungen entwickelt.
- **Climate Action 100+:** abrdn ist Unterzeichner von Climate Action 100+, einer gemeinschaftlichen Initiative von Vermögenseigentümern und -verwaltern, die sich für eine Zusammenarbeit mit Emittenten mit hohen Kohlendioxidemissionen einsetzt, auf eine verstärkte Offenlegung hinwirkt und ein positives Verhalten in Bezug auf das Klimarisikomanagement fördert. abrdn hat ein Rahmenwerk entwickelt, das genutzt wird, um die Strategie von abrdn für eine klimabezogene Mitwirkung auf die am höchsten finanzierten Emittenten im Aktienbereich voranzutreiben. Dieses Rahmenwerk basiert auf mehreren Faktoren, darunter die Climate Action 100+ Net Zero Company Benchmark, das Ausmaß und die Abdeckung von THG-Reduktionszielen und ein Schwerpunkt auf die Governance, wie klimarelevante KPIs, die im LTIP berücksichtigt sind, und die sozialen Auswirkungen der Energiewende.
- **Net Zero Asset Managers Initiative:** abrdn ist Mitglied der Net Zero Asset Managers Initiative. Deshalb erwartet abrdn Folgendes von Unternehmen:
 - Nachweis einer solide Methodik, welche die am Pariser Abkommen ausgerichteten Netto-Null-Ziele und -Vorgaben untermauert.
 - Festlegen von Zielen für die absolute Emissionsreduzierung und nicht nur für die Kohlenstoffintensität, um einen klaren Weg zu einer Netto- Null-Emission aufzuzeigen.

- Bericht im Einklang mit dem Rahmenwerk der Taskforce for Climate Related Financial Disclosure.
- Verknüpfung der Ziele mit der Vergütung.
- Sicherstellen, dass Dekarbonisierungsstrategien durch transparente Investitionspläne unterstützt werden.
- Sorgfältiges Management der klimabezogenen Lobbyarbeit durch Gewährleistung einer angemessenen Aufsicht, transparente Offenlegung der Aktivitäten und Abstimmung der Aktivitäten mit der Unternehmensstrategie und der öffentlich erklärten Position.
- Prinzipien für verantwortungsvolles Investieren (PRI): abrdn ist Unterzeichner der PRI, eines von den Vereinten Nationen unterstützten Netzwerks von Investoren, das sich für die Förderung nachhaltiger Investitionen durch die Einbeziehung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren einsetzt.

In Bezug auf die **Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen 7** (Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken), **8**(Emissionen in Wasser) und **9**(gefährliche Abfälle) hält sich abrdn an den folgenden internationalen Standard (nicht erschöpfende Liste):

- **Taskforce for Nature-related Financial Disclosure (TNFD)**: abrdn ist Mitglied des TFND-Forums, das weltweit an der Entwicklung eines Risikomanagement- und Offenlegungsrahmens für Organisationen arbeitet, um über sich entwickelnde naturbezogene Risiken zu berichten und darauf zu reagieren.

In Bezug auf die **Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen 10** (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen) und **11** (Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen) unterstützt abrdn die folgenden internationalen Standards und/oder ist Mitglied/verbunden mit den folgenden Gruppen (Liste nicht erschöpfend):

- **UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs)**: abrdn unterstützt im vollen Umfang das vom UN-Menschenrechtsrat im Jahr 2008 vereinbarte Rahmenwerk „Protect, Respect, Remedy“ und die damit verbundenen UNGPs, die 2011 entwickelt wurden. Die UNGPs ist die wichtigste Quelle für abrdn, um die Verantwortung der Gruppe in Bezug auf die Menschenrechte zu verstehen und was abrdn von den Investitionen der Gruppe erwarten sollte.
- **UN Global Compact**: abrdn ist Unterzeichner des Global Compact, einer nicht bindenden Vereinbarung der Vereinten Nationen, die Unternehmen weltweit dazu ermutigen soll, nachhaltige und sozial verantwortliche Maßnahmen zu ergreifen und über deren Umsetzung zu berichten.

- **Investor Alliance for Human Rights (IAHR):** abrdn ist Mitglied der IAHR, die sich darum bemüht, die Investorengemeinschaft mit Fachwissen und Möglichkeiten auszustatten, um die Verantwortung der Investoren für die Achtung der Menschenrechte in die Praxis umzusetzen.

Eine vollständige Liste unserer Mitgliedschaften und Zugehörigkeiten im Bereich Nachhaltigkeit finden Sie im Nachhaltigkeits- und TCFD-Bericht 2022 von abrdn.

Klimaszenarioanalyse

Seit 2020 entwickelt abrdn seine Plattform zur Szenarioanalyse und betrachtet diese als integralen Bestandteil seiner Klimastrategie. abrdn verwendet eine Kombination aus maßgeschneiderten und branchenüblichen Szenarien, die eine Reihe von Temperaturanstiegen (1,3 und 3,2°C bis 2100) und Übergangswege bis zu einem Zeithorizont von 2050 untersuchen. Dazu gehört auch ein mittleres, wahrscheinlichkeitsgewichtetes Szenario, das die Ansicht von abrdn über den plausibelsten Energiewandel widerspiegelt. abrdn ordnet Szenarien, die die Erwärmung auf unter 2°C begrenzen, derzeit eine Wahrscheinlichkeit von nur 34,5 % zu, wobei die Wahrscheinlichkeit, das globale Ziel von 1,5°C zu erreichen, nur bei 3,5 % liegt.

Unsere branchenüblichen Szenarien basieren auf denen des Network for the Greening of the Financial System (NGFS). Ihre Verwendung als Basisszenarien für unseren maßgeschneiderten Rahmen erleichtert die Vergleichbarkeit und wird den Bedürfnissen unserer Kunden besser gerecht.

Im Jahr 2022 konzentrierte sich abrdn auf eine der wichtigsten Herausforderungen der Szenarioanalyse: Unternehmen, die von der Energiewende negativ betroffen sind, haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Strategien zu ändern und die Chancen der Energiewende zu nutzen. Viele Unternehmen haben sich ehrgeizige Ziele gesetzt, aber die Herausforderung besteht darin, dass einige glaubwürdiger sind als andere. Als Reaktion darauf hat abrdn eine maßgeschneiderte Glaubwürdigkeitsbewertung entwickelt, um Glaubwürdigkeitslücken zu messen, die es uns ermöglichen wird, Wertpapiere genauer zu bewerten und genauere Schlussfolgerungen aus unserer Szenarioanalyse zu ziehen. abrdn beabsichtigt, unsere Glaubwürdigkeitsbewertung mit den Ergebnissen unserer Szenarioanalyse im Jahr 2023 zu verknüpfen, die in einem separaten Dokument veröffentlicht werden.

abrdn verwendet Szenarioanalysen, um zu verstehen, wie widerstandsfähig die Portfolios der Gruppe gegenüber unsicheren zukünftigen Übergangswegen sind. Auf Mandatsebene können die Portfoliomanager die Ergebnisse der Szenarioanalyse nutzen, um die Auswirkungen der Bewertung unter verschiedenen Szenarien und im Vergleich zur Benchmark zu testen.

6 Historischer Vergleich

Mit dieser Erklärung veröffentlicht abrdn zum ersten Mal die PAIs seiner Investitionen. abrdn wird ab 2024 damit beginnen, historische Vergleiche offen zu legen.

7 Anhang

Übersetzung der Zusammenfassung

7.1, 7.2	Französisch	FR
7.3, 7.4	Niederländisch	NL
7.5, 7.6	Dänisch	DA
7.7, 7.8	Italienisch	IT
7.9, 7.10	Spanisch	ES
7.11, 7.12	Schwedisch	SV
7.13, 7.14	Finnisch	FI
7.15, 7.16	Englisch	EN
7.17, 7.18	Isländisch	IC
7.19, 7.20	Norwegisch	NO
7.21, 7.22	Portugiesisch	PT
7.23, 7.24	Griechisch	GR

7.1 **Résumé (FR)**

abrdn Investments Deutschland AG délègue la prise en compte des PAI (Principal Adverse Impacts, ou principales incidences négatives) des décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité à abrdn group, et plus précisément à la division d'investissement d'abrdrn (ci-après dénommée « abrdn »).

abrdrn tient compte des PAI de ses décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité au nom d'abrdrn Investments Deutschland AG. La présente déclaration est la déclaration consolidée au sujet des PAI sur les facteurs de durabilité pour abrdn Investments Deutschland AG. Cette déclaration au sujet des PAI sur les facteurs de durabilité couvre la période de référence allant du 1er janvier 2022 au 31 décembre 2022. Elle fait l'objet d'une mise à jour annuelle et est publiée à la fin du mois de juin chaque année.

L'approche en matière de prise en compte des principales incidences négatives d'abrdrn (« Approach to Principal Adverse Impact Consideration ») qui étaye la présente déclaration a été approuvée par la direction d'abrdrn Investments Deutschland AG au T2 2023.

abrdrn tient compte des PAI au niveau de l'entité en évaluant et mesurant les incidences, et par le biais de ses activités de gestion active et d'engagement, du vote, de la sélection négative et/ou par la fixation d'objectifs internes.

Au niveau des produits (c'est-à-dire, fonds et mandats de clients), abrdn s'engage à tenir compte des PAI dans le processus d'investissement lorsque les produits mettent l'accent sur la durabilité, en d'autres termes, lorsque les produits font la promotion de caractéristiques environnementales ou sociales, ou ont un objectif d'investissement durable. Ces produits utilisent les indicateurs d'incidences négatives pour comprendre les incidences négatives sur les investissements, en vue de les réduire, par exemple, par le biais de la gestion active et de l'engagement, et/ou des filtres d'exclusion. abrdn s'engage à tenir compte des PAI uniquement lorsqu'il y a suffisamment de données solides à intégrer au processus d'investissement, et lorsque les PAI sont importantes pour l'activité d'investissement. Des détails supplémentaires sur la prise en compte des PAI par les produits sont fournis dans la documentation des produits respectifs.

Lorsque les produits ne font pas la promotion de caractéristiques environnementale ou sociales et n'ont pas d'objectifs d'investissement durable, les PAI peuvent être prises en compte si l'incidence est considérée comme importante financièrement pour la performance future du produit. Cependant, abrdn ne s'engage d'aucune manière contraignante à tenir compte des PAI dans le processus d'investissement de ces produits. La raison est que ces produits ne visent pas l'obtention d'un résultat durable, comme la réduction d'impacts sociaux ou environnementaux négatifs.

abrdrn utilise les indicateurs définis par le Règlement délégué (UE) 2022/1288 (complétant le règlement (EU) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, ou règlement SFDR) pour évaluer les PAI des décisions d'investissement sur les facteurs de durabilité. L'annexe I du Règlement délégué 2022/1288 définit les indicateurs de PAI pour les sociétés bénéficiaires des investissements, les titres souverains et supranationaux et les actifs immobiliers ; notons qu'il y a au total 18 indicateurs de PAI environnementaux et sociaux. En outre, le Règlement délégué 2022/1288 définit 22 indicateurs environnementaux supplémentaires et 24 indicateurs

sociaux supplémentaires, incluant les questions relatives aux employés, au respect des droits humains et de lutte contre la corruption et les pots-de- vin. Les données quantitatives mesurant les PAI d'abrdrn Investments Deutschland AG comparé aux 18 indicateurs de PAI et deux indicateurs d'incidences négatives supplémentaires sont indiquées ci-dessous.

7.2 Description des principales incidences négatives pour les facteurs de durabilité (FR)

Les tableaux (chapitres 2.1 - 2.3) répertorient tous les indicateurs de PAI, tel que prescrit par le Règlement délégué 2022/1288, fournissent les données de PAI réelles et décrivent les actions qu'abrdrn a effectuées ou prévoit d'effectuer pour traiter ces incidences. En outre, les incidences négatives en lien avec un indicateur environnemental supplémentaire et un indicateur social supplémentaire (tel que défini dans l'Annexe 1, tableaux 2 et 3 du Règlement délégué 2022/1288) sont déclarés au chapitre 2.4.

Les informations qualitatives fournies sont relatives à l'approche générale en interne d'abrdrn et peuvent ne pas s'appliquer à toutes les classes d'actifs et/ou produits. L'approche de vote décrite ci-après s'applique à toutes les activités d'investissement d'abrdrn, sauf si un client spécifie souhaiter une approche différente en matière de vote.

Approche en matière de données et de lacunes de données

Pour les déclarations de données de PAI, abrdrn a adopté l'approche suivante :

- Pour les obligations d'entreprises et souveraines, les données de MSCI sont utilisées pour tous les indicateurs de PAI.
- Les données de PAI pour l'immobilier sont collectées directement des propriétés dans lesquelles les investissements sont réalisés.
- Les données d'entreprises (y compris le capital-investissement et les investissements dans les infrastructures) sont déclarées là où les données sur les PAI sont collectées.

Certains des indicateurs de PAI ci-après sont de nouveaux points de données qui n'ont pas (encore) été déclarés à ce jour. L'organisme de réglementation a reconnu le manque de données rapportées et le Règlement délégué 2022/1288 autorise les entreprises à utiliser des estimations, des données indirectes et des hypothèses raisonnables pour combler les lacunes. abrdrn a fait appel à un fournisseur de données tiers, Route2, qui permet l'estimation de points de données de PAI par le biais de l'utilisation de moyennes globales et de données indirectes. Cependant, le déploiement de cette technique nécessite un niveau de base d'informations, notamment sur les secteurs, la géographie et la valeur des entreprises. À l'heure actuelle, pour de nombreux investissements et en particulier pour ceux effectués via des gérants tiers, abrdrn n'a pas accès aux données requises. abrdrn a l'intention de continuer de s'engager auprès des gérants tiers et des entreprises pour obtenir davantage d'informations pour les périodes de déclaration futures.

Les données sur les PAI ci-dessous représentent une moyenne annuelle basées sur les données de détention trimestrielles. Pour l'immobilier, les données de détention annuelles sont utilisées, étant donné qu'elles ne changent pas sur une base trimestrielle.

Des informations supplémentaires sur les sources de données sont disponibles au chapitre 3.4.

7.3 **Samenvatting (NL)**

abrdn Investments Deutschland AG delegeert de overweging van de principal adverse impacts (PAI's) bij beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren naar de abrdn group, en meer in het bijzonder naar de beleggingsactiviteiten van abrdn (hierna 'abrdn' genoemd).

abrdn overweegt de PAI's van beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren namens abrdn Investments Deutschland AG. Deze huidige verklaring is de geconsolideerde verklaring over PAI's met betrekking tot duurzaamheidsfactoren voor abrdn Investments Deutschland AG. Deze verklaring inzake PAI's met betrekking tot duurzaamheidsfactoren heeft betrekking op de referentieperiode van 1 januari 2022 tot en met 31 december 2022. Deze wordt jaarlijks bijgewerkt en eind juni van elk jaar gepubliceerd.

De 'Approach to Principal Adverse Impact Consideration' van abrdn, die ten grondslag ligt aan deze verklaring, werd goedgekeurd door het management van abrdn Investments Deutschland AG in Q2 van 2023.

abrdn houdt rekening met PAI's op het niveau van de entiteit, door de effecten te beoordelen en te meten en door rentmeesterschap- en betrokkenheidsactiviteiten uit te voeren, door te stemmen, door negatief te screenen en/of door doelstellingen op het niveau van het bedrijf vast te stellen.

Op productniveau (d.w.z. fondsen en klantmandaten) verbindt abrdn zich ertoe rekening te houden met PAI's in het beleggingsproces, wanneer producten gericht zijn op duurzaamheid, d.w.z. wanneer producten milieu- of maatschappelijke kenmerken bevorderen of een duurzame beleggingsdoelstelling hebben. Deze producten maken gebruik van PAI-indicatoren om inzicht te krijgen in de nadelige gevolgen van beleggingen met het doel om die te verminderen, bijvoorbeeld door rentmeesterschap/betrokkenheid en/of negatieve screenings. abrdn verplicht zich alleen rekening te houden met PAI's als er voldoende robuuste gegevens zijn om te integreren in het beleggingsproces en als de PAI van wezenlijk belang is voor de beleggingsactiviteit. Meer informatie over de overweging van PAI's voor producten is te vinden in de documentatie van de respectievelijke producten.

Als producten geen milieu- of maatschappelijke kenmerken hebben en geen duurzame beleggingsdoelstelling, kan worden gehandeld op basis van PAI's als de impact als financieel materieel wordt beschouwd voor de toekomstige financiële prestaties van het product. abrdn verbindt zich er echter op geen enkele manier toe om PAI's in overweging te nemen bij het beleggingsproces van deze producten. De reden hiervoor is dat deze producten niet gericht zijn op het bereiken van een duurzaam resultaat, zoals het verminderen van negatieve maatschappelijke of milieueffecten.

abrdn gebruikt de indicatoren die zijn gedefinieerd in de EU Delegated Regulation 2022/1288 (aanvullende Regulation (EU) 2019/2088 on Sustainability-related Financial Disclosure Regulation, SFDR) om de PAI's van beleggingsbeslissingen op duurzaamheidsfactoren te beoordelen. Annex I van de Delegated Regulation 2022/1288 bevat de PAI-indicatoren voor ondernemingen waarin wordt belegd, soevereine en supranationale instellingen en vastgoedactiva; dit zijn in totaal 18 PAI-indicatoren voor maatschappij en milieu. Daarnaast definieert Delegated Regulation 2022/1288 22 aanvullende milieu-indicatoren en 24 aanvullende maatschappelijke indicatoren, waaronder werknemers, respect voor

mensenrechten, anticorruptie en bestrijding van omkoping. Hieronder staan kwantitatieve gegevens die de PAI's van abrdrn Investments Deutschland AG meten aan de hand van alle 18 PAI-indicatoren en twee aanvullende PAI-indicatoren.

7.4 Beschrijving van de PAI-indicatoren op duurzaamheidsfactoren (NL)

De tabellen (hoofdstukken 2.1 - 2.3) bevatten een lijst van alle PAI-indicatoren, zoals voorgeschreven door Delegated Regulation 2022/1288, de feitelijke PAI-gegevens en een beschrijving van de actie die abrdrn heeft ondernomen of van plan is te ondernemen om deze impact aan te pakken. Daarnaast worden de negatieve effecten met betrekking tot één aanvullende milieu-indicator en één aanvullende maatschappelijke indicator (zoals gedefinieerd in bijlage 1, tabellen 2 en 3 van Delegated Regulation 2022/1288) gerapporteerd in hoofdstuk 2.4.

De verstrekte kwalitatieve informatie heeft betrekking op de algemene aanpak van abrdrn en is mogelijk niet relevant voor alle beleggingscategorieën en/of producten. De onderstaande stemmethode is van toepassing op alle beleggingsactiviteiten van abrdrn, tenzij een klant aangeeft dat hij een andere stemmethode wenst.

Benadering van gegevens en ontbrekende gegevens

Voor de PAI-gegevensrapportage heeft abrdrn de volgende aanpak gekozen:

- Voor publieke ondernemingen en overheden worden MSCI-gegevens gebruikt voor alle PAI-indicatoren.
- Real Estate verzamelt PAI-gegevens rechtstreeks van de eigendommen waarin wordt belegd.
- Gegevens over private ondernemingen (inclusief private equity of infrastructuuraandelen) worden gerapporteerd als er PAI-gegevens worden verzameld.

Sommige van de onderstaande PAI-indicatoren zijn nieuwe gegevenspunten waarover tot nu toe (nog) niet is gerapporteerd. De toezichthouder heeft het gebrek aan gerapporteerde gegevens erkend en Delegated Regulation 2022/1288 staat bedrijven toe om schattingen, proxy-gegevens en redelijke aannames te gebruiken om de hiaten op te vullen. Er is gewerkt met een externe gegevensleverancier, Route2, die het mogelijk maakt om PAI-gegevenspunten te schatten via het gebruik van wereldwijde gemiddelden en proxy's. Om deze techniek toe te passen is er echter basisinformatie nodig, waaronder sectoren, geografische locaties en bedrijfswaardes. Op dit moment heeft abrdrn voor veel beleggingen en vooral voor die via externe beheerders geen toegang tot de vereiste gegevens. Het is de intentie van abrdrn om te blijven samenwerken met externe beheerders en bedrijven om meer informatie vast te leggen voor toekomstige rapportageperiodes.

De onderstaande PAI-gegevens zijn een jaargemiddelde op basis van kwartaalgegevens van deelnemingen. Voor Real Estate wordt de jaarlijkse deelneming gebruikt, aangezien de deelnemingen niet veranderen op kwartaalbasis.

Extra informatie over gegevensbronnen is verkrijgbaar in hoofdstuk 3.4

7.5 Resume (DA)

abrdn Investments Deutschland AG uddelegerer overvejelsen af principal adverse impacts (PAI'er) af investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer til abrdn-gruppen og mere specifikt til abrdns investeringsvirksomhed (i det følgende omtalt som "abrdn").

abrdn overvejer PAI'er i sine investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer på vegne af abrdn Investments Deutschland AG. Denne nuværende erklæring er den konsoliderede erklæring om PAI'er om bæredygtighedsfaktorer for abrdn Investments Deutschland AG. Denne erklæring om PAI'er om bæredygtighedsfaktorer dækker referenceperioden fra 1. januar 2022 til 31. december 2022. Den opdateres på årsbasis og offentliggøres inden udgangen af juni hvert år.

abrdn's 'Approach to Principal Adverse Impact Consideration' bagvedliggende denne erklæring blev godkendt af ledelsen af abrdn Investments Deutschland AG i Q2 2023.

abrdn overvejer PAI'er på enhedsniveau ved at vurdere og måle påvirkningerne og ved at udføre forvaltnings- og engagementsaktiviteter, afstemning, negativ screening og/eller ved at opstille mål på husniveau.

På produktniveau (dvs. fonde og kundemandater) forpligter abrdn sig til at overveje PAI'er i investeringsprocessen, hvor produkter har et bæredygtighedsrelateret fokus, dvs. hvor produkter fremmer miljømæssige eller sociale egenskaber eller har et bæredygtigt investeringsmål. Disse produkter bruger indikatorer for negativ påvirkning til at forstå den negative påvirkning fra investeringer med henblik på at reducere dem, for eksempel gennem forvaltning/engagement og/eller negative skærbilleder. abrdn forpligter sig kun til at overveje PAI'er, hvor der er tilstrækkelig robuste data til at integreres i investeringsprocessen, og hvor PAI'en er væsentlig for investeringsaktiviteten. Yderligere detaljer om PAI-betragtning af produkter er angivet i dokumentationen for de respektive produkter.

Hvor produkter ikke fremmer miljømæssige eller sociale egenskaber og ikke har et bæredygtigt investeringsmål, kan PAI'er blive handlet, hvis påvirkningen anses for at være økonomisk væsentlig for produktets fremtidige økonomiske præstation. Abrdn forpligter sig dog ikke på nogen bindende måde til at overveje PAI'er i investeringsprocessen for disse produkter. Årsagen er, at disse produkter ikke er rettet mod at opnå et bæredygtigt resultat, såsom at reducere negative sociale eller miljømæssige påvirkninger.

abrdn bruger indikatorerne defineret af EU-delegeret forordning 2022/1288 (supplerende forordning (EU) 2019/2088 om bæredygtighedsrelateret finansiel oplysningsforordning, SFDR) til at vurdere PAI'erne for investeringsbeslutninger om bæredygtighedsfaktorer. Bilag I til den delegerede forordning 2022/1288 angiver PAI-indikatorerne for selskaber, der er investeret i, stater og overnationalt selskaber og ejendomsaktiver; især er disse i alt 18 miljømæssige og sociale PAI-indikatorer. Derudover definerer delegeret forordning 2022/1288 22 yderligere miljøindikatorer og 24 yderligere sociale indikatorer, herunder ansatte, respekt for menneskerettigheder, anti-korruption og anti-bestikkelse. Kvantitative data, der måler PAI'erne for abrdn Investments Deutschland AG i forhold til alle 18 PAI-indikatorer og to yderligere indikatorer for negativ indvirkning er angivet nedenfor.

7.6 **Beskrivelse af de væsentligste negative påvirkninger af bæredygtighedsfaktorer. (DA)**

Tabellerne (kapitel 2.1 - 2.3) viser alle PAI-indikatorer, som foreskrevet i delegeret forordning 2022/1288, giver de faktiske PAI-data og beskriver den handling, der er taget eller planlægges at tage for at imødegå disse påvirkninger. Derudover er den negative påvirkning i forhold til én yderligere miljøindikator og én yderligere social indikator (som defineret i bilag 1 tabel 2 og 3 i delegeret forordning 2022/1288) rapporteret i kapitel 2.4.

De leverede kvalitative oplysninger vedrører abrdns generelle hustilgang og er muligvis ikke relevante for alle aktivklasser og/eller produkter. Afstemningsmetoden skitseret nedenfor gælder på tværs af alle abrdn investeringsaktiviteter, medmindre en kunde angiver, at de ønsker en anden stemmetilgang.

Tilgang til data og manglende data.

For PAI-datarapporteringen har abrdn anvendt følgende tilgang:

- For offentlige virksomheder og stater bruges MSCI-data til alle PAI-indikatorer.
- Fast ejendom indsamler PAI-data direkte fra de ejendomme, der er investeret i.
- Private virksomhedsdata (inklusive private equity eller infrastrukturequity) rapporteres, hvor PAI-data indsamles.

Nogle af nedenstående PAI-indikatorer er nye datapunkter, der til dato (endnu) ikke er blevet rapporteret. Regulatoren har erkendt manglen på rapporterede data, og delegeret forordning 2022/1288 tillader virksomheder at bruge estimater, proxy-data og lave rimelige antagelser for at udfylde hullerne. abrdn har arbejdet med en tredjeparts dataudbyder, Route2, der gør det muligt at estimere PAI-datapunkter via brug af globale gennemsnit og proxyer. Men for at implementere denne teknik kræves der et grundlæggende informationsniveau, herunder sektor, geografi og virksomhedsværdi. På dette tidspunkt, for mange investeringer og især dem via tredjepartsforvaltere, har abrdn ikke adgang til de nødvendige data. Det er abrdns hensigt at fortsætte med at engagere sig med tredjepartsledere og virksomheder for at indhente mere information til fremtidige rapporteringsperioder.

Nedenstående PAI-data repræsenterer et årligt gennemsnit baseret på kvartalsvise beholdningsdata. For fast ejendom anvendes årlig beholdning, da beholdningerne ikke ændres på kvartalsbasis.

Yderligere information om datakilder er tilgængelig i kapitel 3.4.

7.7 Riepilogo (IT)

abrdn Investments Deutschland AG delega la considerazione dei principali impatti avverso (PAI) delle decisioni d'investimento sui fattori di sostenibilità ad abrdn group, più specificamente al ramo investimenti di abrdn (di seguito designato come "abrdn").

abrdn considera i PAI delle proprie decisioni d'investimento sui fattori di sostenibilità per conto di abrdn Investments Deutschland AG. La presente dichiarazione rappresenta la dichiarazione consolidata sui PAI sui fattori di sostenibilità per abrdn Investments Deutschland AG. La presente dichiarazione sui PAI sui fattori di sostenibilità copre il periodo di riferimento compreso tra il 1° gennaio 2022 al 31 dicembre 2022. Viene aggiornata su base annuale e pubblicata entro la fine di giugno di ogni anno.

L'"Approccio alla considerazione dei principali impatti avversi" di abrdn alla base della presente dichiarazione è stata approvata dalla direzione di abrdn Investments Deutschland AG nel 2° trimestre del 2023.

abrdn considera i PAI a livelli di entità valutando e misurando gli impatti e svolgendo attività di stewardship e coinvolgimento, votazione, screening negativo e/o definizione di obiettivi a livello interno.

A livello di prodotto (ovvero fondi e mandati dei clienti), abrdn si impegna a considerare i PAI nel processo d'investimento laddove i prodotti abbiano un focus relativo alla sostenibilità, nel senso di prodotti che promuovono caratteristiche ambientali o sociali o che presentano un obiettivo d'investimento sostenibile. Tali prodotti utilizzano gli indicatori di impatto avverso per comprendere l'impatto avverso degli investimenti nella prospettiva di ridurli, ad esempio, tramite stewardship/coinvolgimento e/o screening negativo. abrdn si impegna a considerare i PAI solamente laddove vi siano dati sufficientemente solidi da integrare nel processo d'investimento e laddove i PAI siano sostanziali per l'attività d'investimento. Ulteriori dettagli sulla considerazione dei PAI per i prodotti sono disponibili nella documentazione dei rispettivi prodotti.

Laddove i prodotti non promuovono caratteristiche ambientali o sociali e non presentano obiettivi d'investimento sostenibili, i PAI possono essere applicati se l'impatto viene considerato rilevante a livello finanziario per la performance futura del prodotto. Tuttavia, abrdn non si impegna in alcun modo vincolante a considerare i PAI nel processo d'investimento di tali prodotto. Il motivo è che tali prodotti non puntano a conseguire un obiettivo sostenibile, ad es. ridurre gli impatti sociali o ambientali avversi.

abrdn utilizza gli indicatori definiti dal Regolamento delegato UE 2022/1288 (supplemento della norma (UE) 2019/2088 sulla trasparenza finanziaria in relazione alla sostenibilità, SFDR) per valutare i PAI delle decisioni d'investimenti sui fattori di sostenibilità. L'Appendice I del Regolamento delegato 2022/1288 definisce gli indicatori PAI per le società, gli enti sovrani e sovranazionali e gli asset immobiliari in cui si investe; nello specifico, si tratta di 18 indicatori PAI ambientali e sociali. Inoltre, il Regolamento delegato 2022/1288 definisce 22 ulteriori indicatori ambientali e 24 ulteriori indicatori sociali, tra cui questioni legate a dipendenti, rispetto dei diritti umani, lotta alla corruzione e alle tangenti. I dati quantitativi di misurazione dei PAI di abrdn Investments Deutschland AG rispetto a tutti i 18 indicatori 18 PAI e due indicatori di impatto avverso aggiuntivi sono definiti di seguito.

7.8 Descrizione dei principali impatti avversi sui fattori di sostenibilità (IT)

Le tabelle (capitoli 2.1 - 2.3) elencano tutti gli indicatori PAI prescritti dal Regolamento delegato 2022/1288, forniscono i dati PAI aggiornati e descrivono l'azione intrapresa o prevista da abrdn per affrontare tali impatti. Inoltre, l'impatto avverso in relazione a un indicatore ambientale aggiuntivo un indicatore sociale aggiuntivo (secondo la definizione dell'Appendice 1, tabelle 2 e 3 del Regolamento Delegato 2022/1288) vengono riportati nel capitolo 2.4.

Le informazioni qualitative fornite si riferiscono all'approccio generale interno di abrdn e potrebbero non essere pertinenti per tutte le asset class e/o i prodotti. L'approccio alla votazione definito di seguito si applica a tutte le attività d'investimento di abrdn, salvo che un cliente indichi il desiderio di un approccio alla votazione diverso.

Approccio ai dati e lacune nei dati

Per la rendicontazione dei dati PAI, abrdn ha adottato l'approccio seguente:

- Per le public company e gli enti sovrani, per tutti gli indicatori PAI vengono utilizzati i dati MSCI.
- Il settore immobiliare acquisisce i dati PAI direttamente dalle proprietà in cui investe.
- I dati delle private company (compresi private equity o azionario infrastrutturale) vengono rendicontati laddove vi sia acquisizione dei dati PAI.

Alcuni degli indicatori PAI di seguito sono nuovi punti dati che ad oggi non sono (ancora) stati rendicontati. Il legislatore ha riconosciuto la carenza di dati riportati e il Regolamento delegato 2022/1288 consente alle società di utilizzare stime, dati surrogati e fare ipotesi ragionevoli per colmare le lacune. abrdn collabora con un provider di dati esterno, Route2, che consente di stimare i punti dati tramite l'uso di medie e surrogazioni globali. Tuttavia, per implementare questa tecnica occorre un livello base di informazioni, compresi settore, area geografica e valore aziendale. In questo momento del tempo, per molti investimenti e in particolare per quelli tramite gestori terzi, abrdn non ha accesso ai dati necessari. L'intenzione di abrdn è continuare a impegnarsi con gestori e società esterni per acquisire altre informazioni per i periodi di rendicontazione futuri.

I dati PAI di seguito rappresentano una media annuale basata su dati di detenzione trimestrali. Per l'immobiliare viene usata la detenzione annuale, purché le posizioni non cambino su basi trimestrale.

Ulteriori informazioni sulle fonti dei dati sono disponibili nel capitolo 3.4.

7.9 Resumen (ES)

abrdrn Investments Deutschland AG delega la consideración de las principales incidencias adversas (PIA) derivadas de las decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad al grupo abrdrn y, más específicamente, al negocio de inversión de abrdrn (en lo sucesivo, "abrdrn").

abrdrn considera las PIA de sus decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad en nombre de abrdrn Investments Deutschland AG. Esta declaración es la declaración consolidada de las PIA sobre los factores de sostenibilidad para abrdrn Investments Deutschland AG. Esta declaración acerca de las PIA sobre los factores de sostenibilidad cubre el período de referencia del 1 de enero de 2022 al 31 de diciembre de 2022. Se actualiza anualmente y se publica a finales de junio de cada año.

El "Enfoque hacia la consideración de las principales incidencias adversas" de abrdrn que subyace a esta declaración fue aprobado por la dirección de abrdrn Investments Deutschland AG en el segundo trimestre de 2023.

abrdrn considera las PIA a escala de entidad mediante la evaluación y la medición de las incidencias, mediante la realización de actividades de administración, implicación, votación y exclusión negativa y/o mediante el establecimiento de objetivos en el ámbito interno.

A escala de producto (es decir, fondos y mandatos de clientes), abrdrn se compromete a considerar las PIA en el proceso de inversión cuando los productos tengan un enfoque relacionado con la sostenibilidad, es decir, cuando los productos promuevan características medioambientales o sociales o tengan un objetivo de inversión sostenible. Estos productos utilizan indicadores de incidencia adversa para comprender las incidencias adversas de las inversiones con el objetivo a reducir las, por ejemplo, a través de la administración/implicación y/o exclusiones negativas. abrdrn solo se compromete a considerar las PIA cuando haya datos suficientemente sólidos para integrarlas en el proceso de inversión y cuando las PIA sean importante para la actividad de inversión. Se proporcionan más detalles sobre la consideración de las PIA por productos en la documentación de los productos respectivos.

Cuando los productos no promuevan características medioambientales o sociales y no tengan un objetivo de inversión sostenible, se puede actuar sobre las PIA si se considera que la incidencia es sustancial desde el punto de vista económico para el desempeño financiero futuro del producto. Sin embargo, abrdrn no se compromete de forma vinculante a considerar las PIA en el proceso de inversión de estos productos. La razón es que estos productos no están destinados a lograr un resultado sostenible, como la reducción de las incidencias sociales o medioambientales adversas.

abrdrn utiliza los indicadores definidos por el Reglamento Delegado de la UE 2022/1288 (que complementa el Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros, SFDR) para evaluar las PIA derivadas de las decisiones de inversión sobre los factores de sostenibilidad. El Anexo I del Reglamento Delegado 2022/1288 establece los indicadores de las PIA para sociedades participadas, soberanas y supranacionales y activos inmobiliarios; en particular, se trata en total de 18 indicadores de las PIA de carácter medioambiental y social. Además, el Reglamento Delegado 2022/1288 define 22 indicadores medioambientales adicionales y 24 indicadores sociales adicionales, incluidos los relativos a empleados, respeto de los derechos humanos, lucha contra la corrupción y soborno. Los

datos cuantitativos que miden las PIA de abrdn Investments Deutschland AG frente a los 18 indicadores de las PIA y dos indicadores adicionales de incidencia adversa se presentan a continuación.

7.10 Descripción de las principales incidencias adversas sobre los factores de sostenibilidad (ES)

Las tablas (capítulos 2.1 - 2.3) enumeran todos los indicadores de las PIA, según lo prescrito por el Reglamento Delegado 2022/1288, proporcionan los datos de las PIA reales y describen las medidas que abrdn ha tomado o planea tomar para abordar esas incidencias. Además, la incidencia adversa en relación con un indicador medioambiental adicional y un indicador social adicional (como se define en las tablas 2 y 3 del Anexo 1 del Reglamento Delegado 2022/1288) se comunica en el capítulo 2.4.

La información cualitativa proporcionada se relaciona con el enfoque general interno de abrdn y puede no ser relevante para todas las clases de activos y/o productos. El enfoque de votación descrito a continuación se aplica a todas las actividades de inversión de abrdn, a menos que un cliente especifique que desea un enfoque de votación diferente.

Enfoque hacia los datos y lagunas de datos

Para el informe de datos relativos a las PIA, abrdn ha adoptado el siguiente enfoque:

- Para las empresas públicas y soberanas, los datos de MSCI se utilizan para todos los indicadores de las PIA.
- La unidad de activos inmobiliarios recopila datos de las PIA directamente de los inmuebles en los que se invierte.
- Los datos de empresas privadas (incluye private equity o capital de infraestructuras) se comunican cuando se recopilan datos de las PIA. Algunos de los indicadores de las PIA que figuran a continuación son puntos de datos nuevos que hasta la fecha (todavía) no se han comunicado. El regulador ha reconocido la falta de datos comunicados y el Reglamento Delegado 2022/1288 permite a las empresas utilizar estimaciones, datos aproximados y hacer suposiciones razonables para llenar las lagunas. abrdn ha trabajado con un proveedor de datos externo, Route2, que permite estimar puntos de datos para las PIA mediante el uso de promedios globales y aproximados. Sin embargo, para implementar esta técnica, se requiere un nivel básico de información que incluya el sector, la geografía y el valor de la empresa. En este momento, para muchas inversiones y especialmente aquellas a través de gestores externos, abrdn no tiene acceso a los datos requeridos. La intención de abrdn es continuar interactuando con gestores externos y empresas para capturar más información de cara a futuros períodos de informes.

Los siguientes datos de las PIA representan un promedio anual basado en datos de posiciones trimestrales. En el caso de la unidad de activos inmobiliarios, se utilizan las posiciones anuales dado que las posiciones no cambian trimestralmente.

La información adicional sobre las fuentes de datos está disponible en el capítulo 3.4.

7.11 **Sammanfattning (SV)**

abrdrn Investments Deutschland AG delegerar beaktandet av investeringsbesluts huvudsakliga negativa konsekvenser på hållbarhetsfaktorer till abrdrn-gruppen, och mer specifikt till abrdrn:s investeringsverksamhet (nedan kallad "abrdrn").

abrdrn beaktar PAI-faktorer i sina investeringsbeslut utifrån hållbarhetsfaktorer på uppdrag av abrdrn Investments Deutschland AG. Detta uttalande är det konsoliderade uttalandet om PAI-faktorer om hållbarhetsfaktorer för abrdrn Investments Deutschland AG. Detta uttalande om PAI-faktorer avseende hållbarhetsfaktorer omfattar referensperioden från den 1 januari 2022 till den 31 december 2022. Det uppdateras årligen och offentliggörs i slutet av juni varje år.

abrdrn:s "strategi för beaktande av huvudsakliga negativa konsekvenser" som ligger till grund för detta uttalande godkändes av ledningen för abrdrn Investments Deutschland AG under Q2 2023.

abrdrn beaktar PAI-faktorer på enhetsnivå genom att bedöma och mäta påverkan, och genom att utföra förvaltnings- och engagemangsåtgärder, röstning, negativ granskning och/eller genom att sätta mål på enhetsnivå.

På produktnivå (dvs. fonder och kundmandat) åtar sig abrdrn att beakta PAI-faktorer i investeringsprocessen när produkterna har ett hållbarhetsrelaterat fokus, dvs. när produkterna främjar miljörelaterade eller sociala egenskaper eller har ett mål för hållbara investeringar. Dessa produkter använder indikatorer för negativa konsekvenser för att förstå de negativa konsekvenserna från investeringar i syfte att minska dem, till exempel genom förvaltning/engagemang och/eller negativ granskning. abrdrn åtar sig endast att beakta PAI-indikatorer om det finns tillräckligt robusta uppgifter för att integreras i investeringsprocessen, och om PAI-indikatorerna är väsentliga för investeringsverksamheten. Mer information om beaktandet av PAI-indikatorer efter produkt återfinns i dokumentationen för respektive produkt.

Om en produkt inte främjar miljörelaterade eller sociala egenskaper och saknar ett mål för hållbara investeringar, kan PAI-indikatorer åberopas om konsekvenserna betraktas som finansiellt väsentliga för produktens framtida finansiella resultat. Abrdrn åtar sig dock inte på något bindande sätt att beakta PAI-indikatorer i investeringsprocessen för dessa produkter. Anledningen är att dessa produkter inte syftar till att uppnå ett hållbart resultat, såsom att minska negativa sociala eller miljörelaterade konsekvenser.

abrdrn använder de indikatorer som definieras i EU:s delegerade förordning 2022/1288 (som kompletterar förordning (EU) 2019/2088 om hållbarhetsrelaterad finansiell rapportering, SFDR) för att bedöma investeringsbeslutens PAI-faktorer utifrån hållbarhetsfaktorer. I bilaga I till den delegerade förordningen 2022/1288 anges PAI-indikatorerna för investeringsobjekt, stater och överstatliga företag samt fastighetstillgångar; det rör sig om totalt 18 miljörelaterade och sociala PAI-indikatorer. I den delegerade förordningen 2022/1288 definieras dessutom 22 ytterligare miljöindikatorer och 24 ytterligare sociala indikatorer, inklusive frågor som rör anställda, respekt för mänskliga rättigheter, antikorrupcion och mutor. Kvantitativa uppgifter som mäter abrdrn Investments Deutschland AGs PAI-indikatorer i förhållande till alla 18 PAI-indikatorer och två ytterligare indikatorer för negativa konsekvenser anges nedan.

7.12 **Beskrivning av de huvudsakliga negativa effekterna på hållbarhetsfaktorer (SV)**

Tabell (kapitel 2.1-2.3) listar alla PAI-indikatorer, enligt vad som föreskrivs i delegerad förordning 2022/1288, tillhandahåller de faktiska PAI-data och beskriver de åtgärder som abrdn har vidtagit eller planerar att vidta för att hantera dessa effekter. Dessutom redovisas den negativa konsekvensen i förhållande till en ytterligare miljörelaterad indikator och en ytterligare social indikator (enligt definitionen i bilaga 1 tabell 2 och 3 i delegerad förordning 2022/1288) i kapitel 2.4.

Den kvalitativa information som tillhandahålls avser abrdn:s allmänna interna strategi och är eventuellt inte relevant för alla tillgångsklasser och/eller produkter. Den röstningsmetod som beskrivs nedan gäller för all investeringsverksamhet inom abrdn, såvida inte en kund anger att de vill ha en annan röstningsmetod.

Förhållningssätt till data och dataluckor

För PAI-dataredovisningen har abrdn antagit följande tillvägagångssätt:

- För offentliga företag och stater används MSCI-data för alla PAI-indikatorer.
- Real Estate samlar in PAI-data direkt från de fastigheter som investeras i.
- Uppgifter om privata företag (inklusive private equity eller infrastructure equity) redovisas där PAI-uppgifter samlas in.

Vissa av nedanstående PAI-indikatorer är nya datapunkter som hittills (ännu) inte har redovisats. Tillsynsmyndigheten har erkänt bristen på redovisade data och delegerad förordning 2022/1288 gör det möjligt för företag att använda uppskattningar, proxydata och göra rimliga antaganden för att fylla luckorna. abrdn har arbetat med en tredjepartsdataleverantör, Route2, som gör det möjligt att uppskatta PAI-datapunkter genom användning av globala genomsnitt och proxydata. För att använda denna teknik krävs emellertid en basnivå av information, inklusive sektor, geografi och företagsvärde. För närvarande har abrdn inte tillgång till de nödvändiga uppgifterna för många investeringar, särskilt de som förvaltas av tredje part. Det är abrdn:s avsikt att fortsätta samarbeta med utomstående förvaltare och företag för att samla in mer information för framtida redovisningsperioder.

Nedanstående PAI-data representerar ett årligt genomsnitt baserat på kvartalsvisa innehavsdata. För Real Estate används årligt innehav givet att innehaven inte förändras på kvartalsbasis.

Ytterligare information om datakällor finns i kapitel 3.4.

7.13 Yhteenveto (FI)

abrdrn Investments Deutschland AG delegoi investointipäätösten pääasiallisten haitallisten kestävyystekijöihin kohdistuvien vaikutusten huomioinnin abrdrn-konsernille ja erityisesti abrdrn:n sijoitusliiketoimintaosastolle (jäljempänä "abrdrn").

abrdrn arvioi kestävän kehityksen tekijöihin liittyvien investointipäätöstensä PAI-indikaattoreita abrdrn Investments Deutschland AGin puolesta. Tämä lausunto on koottu lausunto kestävyystekijöihin liittyvistä abrdrn Investments Deutschland AGin PAI-indikaattoreista. Tämä kestävyystekijöihin liittyvä PAI-indikaattorien lausunto kattaa viitejakson 1. tammikuuta ja 31. joulukuuta 2022 välisen ajan. Se päivitetään vuosittain ja julkaistaan kunkin vuoden kesäkuun loppuun mennessä.

abrdrn Investments Deutschland AGin johto hyväksyi tämän lausunnon taustalla olevan abrdrnin "Strategian pääasiallisten haittavaikutusten huomioimiseen" vuoden 2023 toisella neljänneksellä..

abrdrn huomioi PAI-indikaattorit kokonaisuustasolla arvioimalla ja mittaamalla vaikutuksia sekä suorittamalla johtamis- ja sitouttamistoimia, äänestämällä, negatiivisella seulonnalla ja/tai asettamalla yritystason tavoitteita.

Tuotetasolla (ts. rahastot ja asiakastoimeksiannot) abrdrn sitoutuu huomioimaan PAI-indikaattorit sijoitusprosessissa, kun tuotteilla on kestävyteen liittyvä painopiste eli kun tuotteet edistävät ympäristöllisiä tai yhteiskunnallisia ominaisuuksia tai niillä on kestävä investointitavoite. Näissä tuotteissa käytetään haitallisten vaikutusten indikaattoreita sijoitusten haitallisten vaikutusten ymmärtämiseen ja niiden vähentämisyrittämiin esimerkiksi johtamisen/sitouttamisen ja/tai negatiivisen seulonnan avulla. abrdrn sitoutuu huomioimaan PAI-indikaattoreita vain, jos käytössä on riittävän luotettavat tiedot sijoitusprosessissa käyttöä varten ja, kun PAI-indikaattori on olennainen sijoitustoiminnan kannalta. Lisätietoja PAI- indikaattoreiden huomioinnista tuotteittain on esitetty vastaavien tuotteiden asiakirjoissa.

Jos tuotteet eivät edistä ympäristöllisiä tai yhteiskunnallisia ominaisuuksia ja niillä ei ole kestävä sijoitustavoitetta, PAI-indikaattoreja voidaan käyttää, jos niiden vaikutuksen katsotaan olevan taloudellisesti merkittävä tuotteen tulevan taloudellisen suorituskyvyn kannalta. abrdrn ei kuitenkaan sitoudu millään sitovalla tavalla huomioimaan PAI-indikaattoreita näiden tuotteiden sijoitusprosessissa. Syyinä on se, että näiden tuotteiden tarkoituksena ei ole saavuttaa kestävä kehitystä edistävää lopputulosta, kuten vähentää haitallisia yhteiskunnallisia tai ympäristövaikutuksia.

abrdrn käyttää EU:n delegoidussa asetuksessa 2022/1288 (täydentää asetusta (EU) 2019/2088 kestävyteen liittyvien tietojen antamisesta rahoituspalvelusektorilla) määriteltyjä indikaattoreita arvioidakseen kestävyystekijöihin liittyvien investointipäätösten PAI-indikaattoreita. Komission delegoidun asetuksen (EU) 2022/1288 liitteessä I vahvistetaan pääasiallisten haitallisten vaikutusten indikaattorit sijoitusyhtiöille, valtioille ja ylikansallisille yhtiöille sekä kiinteistöomaisuuksille. Näitä on yhteensä 18 ympäristö- ja yhteiskunnallista PAI-indikaattoria. Lisäksi delegoidussa asetuksessa 2022/1288 määritellään 22 uutta ympäristöön liittyvää indikaattoria ja 24 muuta yhteiskunnalliseen vastuuseen liittyvää indikaattoria, mukaan lukien työntekijöiden ja ihmisoikeuksien kunnioittaminen sekä korruption ja lahjonnan vastaiset asiat. Kvantitatiiviset tiedot, jotka mittaavat

abrdrn Investments Deutschland AGin pääasiallisia haitallisia vaikutuksia kaikkia 18:aa PAI-indikaattoria ja kahta muuta haitallisten vaikutusten indikaattoria vasten, on esitetty alla.

7.14 Kuvaus pääasiallisten haitallisten vaikutusten merkityksestä kestävyystekijöihin (FI)

Taulukoissa (luvut 2.1–2.3) luetellaan kaikki PAI-indikaattorit delegoidun asetuksen (EU) 2022/1288 mukaisesti, esitetään todelliset PAI-tiedot ja kuvataan toimia, joita abrdrn on toteuttanut tai aikoo toteuttaa näiden vaikutusten käsittelyä varten. Lisäksi luvussa 2.4 ilmoitetaan haitalliset vaikutukset yhteen ympäristöön liittyvään lisäindikaattoriin ja yhteen yhteiskunnalliseen vastuuseen liittyvään lisäindikaattoriin (kuten on määritelty delegoidun asetuksen 2022/1288 liitteen 1 taulukoissa 2 ja 3).

Annetut laadulliset tiedot liittyvät abrdrn:n yleiseen yritystason strategiaan eivätkä välttämättä ole merkityksellisiä kaikille omaisuusluokille ja/tai - tuotteille. Alla kuvattu äänestysstrategia koskee kaikkia abrdrn-sijoitustoimintoja, ellei asiakas ilmoita haluavansa erilaisen äänestystavan.

Lähestymistapa tietoihin ja tietojen puutteisiin

PAI-tietojen raportoinnissa abrdrn on ottanut käyttöön seuraavan strategian:

- Julkisten yritysten ja valtioiden osalta MSCI-tietoja käytetään kaikissa PAI-indikaattoreissa.
- Kiinteistöomaisuudesta vastaavat keräävät pääasiallisten haitallisten vaikutusten tietoja suoraan kiinteistöistä, joihin on sijoitettu.
- Yksityisten yritysten tiedot (mukaan lukien pääoma- ja infrastruktuuripääoma) ilmoitetaan siellä, mistä PAI-tiedot kerätään.

Jotkin alla olevista PAI-indikaattoreista ovat uusia tietoja, joita ei ole (vielä) ilmoitettu. Sääntelyviranomaisen on myöntänyt ilmoitettujen tietojen puutteen, ja delegoitu asetus 2022/1288 antaa yrityksille mahdollisuuden käyttää arvioita, välityspalvelintietoja ja tehdä kohtuullisia oletuksia puutteiden korjaamiseksi. abrdrn on työskennellyt kolmannen osapuolen tiedontoimittajan Route2:n kanssa, mikä mahdollistaa PAI-tietojen arvioinnin globaalien keskiarvojen ja välityspalvelinten avulla. Tämän tekniikan käyttöönotto edellyttää kuitenkin perustietoja, mukaan lukien toimiala, maantieteellinen sijainti ja yrityksen arvo. Tällä hetkellä abrdrn:llä ei ole pääsyä vaadittuihin tietoihin monien sijoitusten ja erityisesti kolmansien osapuolien hallinnoijien kautta tehtyjen sijoitusten osalta. abrdrn aikoo jatkaa yhteistyötä kolmansien osapuolien johtajien ja yritysten kanssa saadakseen lisää tietoa tulevia ilmoituskausia varten.

PAI-tietojen alapuolella oleva vuosikeskiarvo perustuu neljännesvuosittaisiin omistustietoihin. Kiinteistösijoitusten osalta käytetään vuosittaisia omistusosuuksia, koska omistukset eivät muutu neljännesvuosittain.

Lisätietoja tietolähteistä on luvussa 3.4.

7.15 **Summary (EN)**

abr dn Investments Deutschland AG delegates the consideration of principal adverse impacts (PAIs) of investment decisions on sustainability factors to abr dn group, and more specifically to abr dn's investment business (in the following referred to as 'abr dn').

abr dn considers PAIs of its investment decisions on sustainability factors on behalf of abr dn Investments Deutschland AG. This present statement is the consolidated statement on PAIs on sustainability factors for abr dn Investments Deutschland AG. This statement on PAIs on sustainability factors covers the reference period from 1 January 2022 to 31 December 2022. It is updated on an annual basis and published by the end of June each year. abr dn's 'Approach to Principal Adverse Impact Consideration' underlying this statement was approved by the management of abr dn Investments Deutschland AG in Q2 2023.

abr dn considers PAIs at the entity level by assessing and measuring the impacts, and by carrying out stewardship and engagement activities, voting, negative screening and/or by setting house level targets.

At product level (i.e., funds and client mandates), abr dn commits to considering PAIs in the investment process where products have a sustainability related focus, meaning where products promote environmental or social characteristics or have a sustainable investment objective. These products use adverse impact indicators to understand the adverse impact from investments with a view to reducing them, for instance, through stewardship/engagement, and/or negative screens. abr dn only commits to considering PAIs where there is sufficiently robust data to integrate into the investment process, and where the PAI is material to the investment activity. Further details on the PAI consideration by products is provided in the documentation of respective products.

Where products do not promote environmental or social characteristics and have no sustainable investment objective, PAIs may be acted upon if the impact is considered to be financially material for the product's future financial performance. However, abr dn does not commit in any binding way to consider PAIs in the investment process of these products. The reason is that these products are not aimed at achieving a sustainable outcome, such as reducing adverse social or environmental impacts.

abr dn uses the indicators defined by EU Delegated Regulation 2022/1288 (supplementing Regulation (EU) 2019/2088 on Sustainability-related Financial Disclosure Regulation, SFDR) to assess the PAIs of investment decisions on sustainability factors. Annex I of the Delegated Regulation 2022/1288 sets out the PAI indicators for investee companies, sovereigns & supranationals and real estate assets; notably, these are in total 18 environmental and social PAI indicators. In addition, Delegated Regulation 2022/1288 defines 22 additional environmental indicators and 24 additional social indicators, including employee, respect for human rights, anti-corruption and anti-bribery matters. Quantitative data measuring the PAIs of abr dn Investments Deutschland AG against all 18 PAI indicators and two additional adverse impact indicators are set out below.

7.16 Description of the principal adverse impacts on sustainability factors (EN)

The following tables (chapters 2.1 - 2.3) list all PAI indicators, as prescribed by Delegated Regulation 2022/1288, provide the actual PAI data and describe the action abrdn has taken or is planning to take to address those impacts. In addition, the adverse impact in relation to one additional environmental indicator and one additional social indicator (as defined in Annex 1 tables 2 and 3 of Delegated Regulation 2022/1288) are reported in chapter 2.4.

The qualitative information provided relates to abrdn's general house approach and may not be relevant for all asset classes and/or products. The voting approach outlined below applies across all abrdn investment activities unless a client specifies that they want a different voting approach.

Approach to data and data gaps

For the PAI data reporting, abrdn has adopted the following approach:

- For public corporates and sovereigns, MSCI data is used for all PAI indicators.
- Real Estate collects PAI data directly from the properties invested in.
- Private company data (includes private equity or infrastructure equity) is reported where PAI data is collected.

Some of below PAI indicators are new data points that have to date not (yet) been reported. The regulator has acknowledged the lack of reported data and Delegated Regulation 2022/1288 allows firms to use estimates, proxy data and make reasonable assumptions to fill the gaps. abrdn has been working with a third party data provider, Route2 that allows estimating PAI data points via the use of global averages and proxies. However, to deploy this technique a base level of information including sector, geography and enterprise value are required. At this point in time, for many investments and especially those via third party managers, abrdn does not have access to the required data. It is abrdn's intention to continue to engage with third party managers and companies to capture more information for future reporting periods.

The below PAI data represents an annual average based on quarterly holding data. For Real Estate yearly holding is used given that the holdings do not change on a quarterly basis.

Additional information on data sources is available in chapter 3.4.

7.17 Yfirlit (IC)

abrdn Investments Deutschland AG framselur athugun helstu neikvæðu áhrifa (PAI) ákvarðana um fjárfestingar á sjálfbærniþætti til abrdn samstæðunnar, og sérstaklega til þess hluta abrdn sem sinnir fjárfestingum (hér eftir nefndur abrdn).

abrdn lítur til helstu neikvæðra áhrifa fjárfestingaákvarðana sinna á sjálfbærniþætti fyrir hönd abrdn Investments Deutschland AG. Þessi yfirlýsing er yfirlýsing samstæðu um helstu neikvæð áhrif (PAI) á sjálfbærniþætti fyrir abrdn Investments Deutschland AG. Þessi yfirlýsing um helstu neikvæð áhrif á sjálfbærniþætti tekur til tímabilsins sem vísað er til, 1. janúar 2022 til 31. desember 2022. Yfirlýsing er uppfærð árlega og birt í lok júní á ári hverju.

Viðhorf abrdn til að taka tillit til helstu neikvæðu áhrifa (Approach to Principal Adverse Impact Consideration) sem er grunnur þessarar yfirlýsingar var staðfest af stjórn abrdn Investments Deutschland AG á öðrum ársfjórðungi 2023.

abrdn tekur tillit til helstu neikvæðu áhrifa á vettvangi fyrirtækisins með því að meta og mæla áhrifin og með því að sinna ráðsmennsku og þátttöku, taka þátt í atkvæðagreiðslu, beita neiðkvæðri skimun og/eða með því að setja eigin markmið.

Þegar kemur að vörum (þ.e. sjóðir og fyrirmæli viðskiptavinar), undirgengst abrdn að taka tillit til helstu neikvæðu áhrifa í fjárfestingarferlinu í tilfellum þar sem vörur eru með áherslu sem tengist sjálfbærni, þ.e.a.s. vörurnar stuðla að framgangi málefna umhverfis og samfélags eða eru með markmið um sjálfbærni fjárfestinga. Í þessum vörum er notast við vísa um neikvæð áhrif til að greina neikvæð áhrif af fjárfestingum, í þeim tilgangi að draga úr þeim, t.d. með ráðsmennsku/þátttöku, og/eða neikvæðri skimun. abrdn skuldbindur sig eingöngu til að taka tillit til helstu neikvæðu áhrifa þegar fyrir liggja traust gögn til að samþætta þau fjárfestingarferlinu, og þegar helstu neikvæðu áhrif hafa marktæk áhrif á fjárfestingastarfsemina. Nánari upplýsingars um tillit til helstu neikvæðu áhrifa eftir vörum er að finna í gögnum viðkomandi vara.

Í tilvikum þar sem vörur stuðla ekki að framgangi málefna umhverfis og samfélags og eru ekki með markmið um sjálfbærni fjárfestinga, er heimilt að bregðast við helstu neikvæðu áhrifum ef áhrifin eru talin skipta verulegum máli um afkomu fjárfestingarinnar í framtíðinni. Engu að síður undirgengst abrdn ekki á neinn bindandi hátt að taka tillit til helstu neikvæðu þátta í fjárfestingaferli þessara vara. Ástæðan er að þessum vörum er ekki ætlað að ná árangri í sjálfbærni, eins og að draga úr neikvæðum áhrifum á umhverfi eða samfélag.

abrdn notast við vísana sem skilgreindir eru í framseldri reglugerð ESB 2022/1288 (kemur í stað reglugerðar (ESB) um sjálfbærniupplýsingagjöf á sviði fjármálaþjónustu, SFDR) til að meta helstu neikvæðu áhrif fjárfestingaákvarðana á sjálfbærniþætti. Viðauki I við framseldu reglugerðina 2022/1288 kveður á um vísa fyrir helstu neikvæðu áhrif fyrir fyrirtæki sem fjárfest er í, ríkisfyrirtæki og yfirþjóðleg og fasteignir. Athuga ber að það eru alls 18 vísar um helstu neikvæð áhrif á umhverfi og samfélag. Að auki skilgreinir framselda reglugerðin 2022/1288 22 umhverfisvísa til viðbótar og 24 aðra samélagsvísa, þar með talið um starfsfólk, framfylgni mannréttinda, aðgerðir gegn spillingu og mútum Eigindleg gögn sem bera helstu neikvæðu áhrif abrdn Investments Deutschland AG saman við alla þá 18 vísa og tvo vísa um neikvæð áhrif til viðbótar koma fram hér fyrir neðan.

7.18 Lýsing á helstu neikvæðu áhrifum á sjálfbærniþætti. (IC)

Í töflunum (kaflar 2.1 - 2.3) koma fram allir vísar um helstu neikvæðu áhrif, eins og mælt er fyrir um í framseldu reglugerðinni 2022/1288, koma fram raunveruleg gögn um helstu neikvæðu áhrifin og lýst er þeim aðgerum sem abrdn hefur gripið til eða fyrirhugar til að taka á þessum áhrifum. Þar að auki er í kafla 2.4 fjallað um neikvæðu áhrifin í tengslum við einn annan umhverfisvísi og einn annan samfélagsvísi (eins og skilgreint er í Viðauka 1, töflum 2 og 3 í framseldu reglugerðinni.

Eigindlegu upplýsingarnar sem settar eru fram varða almenna nálgun abrdn innanhúss og ekki er víst að þær skipti máli fyrir alla floka eigna og/eða vara. Það hvernig atkvæðagreiðslu er sinnt eins og tilgreint er hér fyrir neðan gildir um alla fjárfestingastarfsemi abrdn nema að viðskiptavinur tilgreini að hann vilji aðra nálgun við atkvæðagreiðslur.

Viðhorf til gagna og gagnagata

Fyrir upplýsingagjöf um helstu neikvæðu áhrif hefur abrdn tekið upp eftirfarandi nálgun:

- Fyrir almenn hlutafélög og ríkisskuldabréf, eru notuð MSCI gögn fyrir alla vísa fyrir helstu neikvæðu áhrif.
- Real Estate safnar gögnum um helstu neikvæðu áhrif beint af þeim eignum sem fjárfest er í.
- Gögn einkahlutafélaga (þar með talið hlutir í einkahlutafélögum eða innviðum) eru gefin upp þar sem gögnum um helstu neikvæðu áhrif er safnað.

Sumir vísar um helstu neikvæðu áhrif eru nýir gagnapunkturar sem ekki hefur (enn) til þessa dags verið tilkynnt um. Eftirlitsaðilinn hefur staðfest að gögn skorti og framseld reglugerð 2022/1288 heimilar fyrirtækjum að fylla í götin með áætlunum, staðkvæmnisgögnum og með því að draga ályktanir með sanngjörnum hætti. abrdn hefur unnið með utanaðkomandi gagnaveitanda, Route2 sem gerir kleift að áætla gagnapunkta fyrir helstu neikvæðu áhrif með því að notast við hnattrænt meðaltal og staðkvæmnisgögn. En til að beita þessari tækni þarf grunnupplýsingar, þar með talið upplýsingar um geira, landsvæði og virði fyrirtækis. Sem stendur hefur abrdn ekki aðgang að þeim gögnum sem þarf fyrir margar fjárfestingar og einkum þær sem fara fram gegnum utanaðkomandi stjórnendur. abrdn hyggst halda áfram að eiga samstarf við stjórnendur utanaðkomandi aðila og fyrirtæki til að safna meiri upplýsingum fyrir komandi uppgjörstímabil.

Eftirfarandi gögn um helstu neikvæðu áhrif eru ársmeðaltal byggt á ársfjórðungslegum gögnum um eignarhald. Hvað árlegt eignarhald í fasteignum varðar er miðað við árið að því gefnu að eignin breytist ekki á ársfjórðungsgrundvelli.

Nánari upplýsingar um heimildir gagna er að finna í kafla 3.4.

7.19 **Sammendrag (NO)**

abrdrn Investments Deutschland AG delegerer vurderingen av de viktigste negative påvirkningene (PAI-ene) av investeringsbeslutninger på bærekraftsfaktorer til abrdrn-gruppen, og mer spesifikt til abrdrns investeringsvirksomhet (i det følgende referert til som «abrdrn».

abrdrn vurderer PAI-er av sine investeringsbeslutninger på bærekraftsfaktorer på vegne av abrdrn Investments Deutschland AG. Denne erklæringen er den konsoliderte erklæringen om PAI-er på bærekraftsfaktorer for abrdrn Investments Deutschland AG. Denne erklæringen om PAI-er på bærekraftsfaktorer dekker referanseperioden fra 1. januar 2022 til 31. desember 2022. Den oppdateres på årsbasis og publiseres innen utgangen av juni hvert år.

abrdrns tilnærming til prinsipiell vurdering av negative påvirkninger som ligger til grunn for denne uttalelsen, ble godkjent av ledelsen i abrdrn Investments Deutschland AG i 2. kvartal 2023.

abrdrn vurderer PAI-er på enhetsnivå ved å vurdere og måle virkningene, og ved å utføre forvaltnings- og engasjementsaktiviteter, stemmegivning, negativ siling og/eller ved å sette mål på husnivå.

På produktnivå (dvs. fond og kundemandater) forplikter abrdrn seg til å vurdere PAI-er i investeringsprosessen der produktene har et bærekraftsrelatert fokus, det vil si der produkter fremmer miljømessige eller sosiale egenskaper eller har et bærekraftig investeringsmål. Disse produktene bruker indikatorer for negative påvirkninger for å forstå den negative effekten fra investeringer med sikte på å redusere dem, for eksempel gjennom forvaltning/engasjement og/eller negative utsilinger. abrdrn forplikter seg kun til å vurdere PAI-er der det er tilstrekkelig robuste data som kan integreres i investeringsprosessen, og hvor PAI-er er vesentlig for investeringsaktiviteten. Ytterligere detaljer om PAI-betraktningen av produkter er gitt i dokumentasjonen for de respektive produktene.

Der produkter ikke fremmer miljømessige eller sosiale egenskaper og ikke har noe bærekraftig investeringsmål, kan PAI-er iverksettes dersom virkningen anses å være økonomisk vesentlig for produktets fremtidige økonomiske ytelse. Abrdrn forplikter seg imidlertid ikke på noen bindende måte til å vurdere PAI-er i investeringsprosessen for disse produktene. Årsaken er at disse produktene ikke er rettet mot å oppnå et bærekraftig resultat, for eksempel å redusere negative sosiale eller miljømessige påvirkninger.

abrdrn bruker indikatorene definert av EUs delegert forordning 2022/1288 (som supplerer forordning (EU) 2019/2088 om bærekraftsrelaterte opplysninger i finanssektoren, SFDR) for å vurdere PAI-ene for investeringsbeslutninger om bærekraftsfaktorer. Vedlegg I til delegert forordning 2022/1288 angir PAI-indikatorene for investeringsselskaper, stater og overnasjonale selskaper og eiendomsaktiva; disse er inndelt i totalt 18 miljømessige og sosiale PAI-indikatorer. I tillegg definerer delegert forordning 2022/1288 22 ekstra miljøindikatorer og 24 ekstra sosiale indikatorer, inkludert behandling av ansatte, respekt for menneskerettigheter, antikorrupsjon og anti-bestikkelser. Kvantitative data som måler PAI-ene til abrdrn Investments Deutschland AG mot alle 18 PAI-indikatorer og ytterligere to indikatorer for skadelig påvirkning, er angitt nedenfor.

7.20 **Beskrivelse av de viktigste negative påvirkningene på bærekraftsfaktorer (NO)**

Tabellene (kapittel 2.1–2.3) viser alle PAI-indikatorer, som foreskrevet av delegert forordning 2022/1288, angir de faktiske PAI-dataene og beskriver handlingen som er tatt eller planlagt iverksatt for å håndtere disse påvirkningene. I tillegg er den negative påvirkningen i henhold til én ekstra miljøindikator og én ekstra sosial indikator (som definert i vedlegg 1 tabell 2 og 3 i delegert forordning 2022/1288) rapportert i kapittel 2.4.

Den kvalitative informasjonen som er gitt, er relatert til abrdns generelle hustilnærming og er kanskje ikke relevant for alle aktivaklasser og/eller produkter. Stemmetilnærmingen som er skissert nedenfor, gjelder for alle abrdn-investeringsaktiviteter med mindre en klient spesifiserer at de ønsker en annen stemmetilnærming.

Tilnærming til data og manglende data

For PAI-datarapportering har abrdn tatt i bruk følgende tilnærming:

- For offentlige selskaper og stater brukes MSCI-data for alle PAI-indikatorer.
- For eiendom samles PAI-data inn direkte fra eiendommene det er investert i.
- Data for private selskapsdata (inkluderer privat eierkapital eller infrastrukturkapital) rapporteres der PAI-data samles inn.

Noen av PAI-indikatorene nedenfor er nye datapunkter som til dags dato (ennå) ikke er rapportert. Regulatoren har erkjent mangelen på rapporterte data, og delegert forordning 2022/1288 tillater bedrifter å bruke estimer, referansedata og gjøre rimelige antakelser for å fylle hullene. abrdn har jobbet med en tredjeparts dataleverandør, Route2, som tillater estimering av PAI-datapunkter ved bruk av globale gjennomsnitt og estimer. For å implementere denne teknikken kreves det imidlertid et grunnleggende informasjonsnivå, inkludert om sektor, geografi og bedriftsverdi. For mange av investeringene og spesielt de via tredjepartsforvaltere, har ikke abrdn på nåværende tidspunkt tilgang til de nødvendige dataene. Det er abrdns intensjon å fortsette å samarbeide med tredjepartsledere og selskaper for å samle inn mer informasjon for fremtidige rapporteringsperioder.

PAI-dataene nedenfor representerer et årlig gjennomsnitt basert på kvartalsvise beholdningsdata. For eiendom brukes årlig beholdning gitt at beholdningen ikke endres på kvartalsbasis.

Ytterligere informasjon om datakilder er tilgjengelig i kapittel 3.4.

7.21 **Síntese (PT)**

abrdrn Investments Deutschland AG delega as contemplações relativas aos principais impactos negativos (PAI na sigla inglesa) das decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade no grupo abrdrn, mais concretamente nas atividades de investimento da abrdrn (a seguir designada por "abrdrn").

A abrdrn contempla os principais impactos negativos das suas decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade em nome da abrdrn Investments Deutschland AG. A presente declaração é a demonstração consolidada em matéria dos principais impactos negativos sobre os fatores de sustentabilidade por conta da abrdrn Investments Deutschland AG. Esta declaração em matéria dos principais impactos negativos sobre os fatores de sustentabilidade abrange o período de referência que vai de 1 de janeiro de 2022 a 31 de dezembro de 2022. A mesma é atualizada anualmente e publicada no final de junho de cada ano.

A abordagem da abrdrn relativa à contemplação dos principais impactos negativos (Approach to Principal Adverse Impact Consideration) que está subjacente a esta declaração foi aprovada pela administração da abrdrn Investments Deutschland AG no 2ºT de 2023.

A abrdrn considera os principais impactos negativos ao nível das entidades realizando uma avaliação e quantificação dos impactos, levando a cabo atividades de gestão racional e de interação com as mesmas, exercendo o direito de voto, fazendo o despiste de pontos negativos e/ou fixando as metas estipuladas internamente.

Ao nível dos produtos (ou seja, fundos e mandatos conferidos pelos clientes), a abrdrn compromete-se em apreciar os principais impactos negativos nos processos de investimento cujos produtos tenham uma incidência associada à sustentabilidade, isto é, os produtos promovam características ambientais ou sociais ou tenham um objetivo de investimento sustentável. São utilizados indicadores dos impactos negativos nestes produtos para se perceber quais são os impactos negativos destes investimentos e, assim, reduzi-los, por exemplo através de uma gestão racional/interação e/ou de uma triagem dos pontos negativos. A abrdrn apenas se compromete a contemplar os principais impactos negativos quando existem dados sólidos suficientes para os integrar no processo de investimento e quando os principais impactos negativos são materialmente significativos para a atividade de investimento. Pode encontrar mais detalhes sobre a contemplação dos principais impactos negativos por produto na documentação disponibilizada para um deles.

Quando os produtos não provem características ambientais nem sociais e não têm qualquer objetivo de investimento sustentável, os principais impactos negativos podem ser postos em prática se o impacto no desempenho financeiro futuro do produto for considerado relevante. Contudo, a abrdrn não está, de modo algum, vinculada a comprometer-se com a contemplação dos principais impactos negativos no processo de investimento destes produtos. A razão prende-se com o facto de estes produtos não estarem destinados a alcançar um resultado sustentável, como o de reduzir impactos sociais ou ambientais negativos.

A abrdn utiliza os indicadores definidos pelo Regulamento Delegado 2022/1288 da UE (que completa o Regulamento (UE) 2019/2088 relativo à divulgação de informações relacionadas com a sustentabilidade no setor dos serviços financeiros, o SFDR) para avaliar os principais impactos negativos das decisões de investimento sobre os fatores de sustentabilidade. No anexo I do Regulamento Delegado 2022/1288 estão definidos os indicadores dos principais impactos negativos para as empresas beneficiárias do investimento, organizações soberanas e supranacionais e ativos imobiliários. Existem, nomeadamente, 18 indicadores dos principais impactos negativos ambientais e sociais no total. Além disso, o Regulamento Delegado 2022/1288 define 22 outros indicadores ambientais e 24 outros sociais, incluindo questões laborais, respeito pelos direitos humanos e a luta contra a corrupção e o suborno. Os dados quantitativos usados pela abrdn Investments Deutschland AG para medir os principais impactos negativos face a todos os 18 indicadores e dois outros indicadores de impactos negativos encontram-se descritos abaixo.

7.22 Descrição dos principais impactos negativos nos fatores de sustentabilidade (PT)

Os quadros (capítulos 2.1 - 2.3) enumeram todos os indicadores relacionados com os principais impactos negativos, conforme determinado pelo Regulamento Delegado 2022/1288, facultam dados reais sobre os principais impactos negativos e descrevem a forma como a abrdn agiu ou está a planear agir para combater esses impactos. Além disso, a informação sobre o impacto negativo relacionado com um indicador ambiental suplementar e com um indicador social suplementar (segundo a definição nos quadros 2 e 3 do anexo 1 do Regulamento Delegado 2022/1288) encontra-se indicada no capítulo 2.4.

As informações qualitativas fornecidas correspondem à abordagem geral interna da abrdn e podem não ser relevantes para todas as classes de ativos e/ou produtos. A abordagem relativa à votação adiante assinalada aplica-se a todas as atividades de investimento da abrdn, exceto se algum cliente especificar uma abordagem de votação diferente.

Abordagem relativa aos dados e às lacunas de dados

No que diz respeito ao reporte de dados dos principais impactos negativos, a abrdn adotou a seguinte abordagem:

- Para as empresas públicas e organizações soberanas, os dados da MSCI são usados para todos os indicadores dos principais impactos negativos.
- A nível imobiliário, os dados dos principais impactos negativos são recolhidos diretamente das propriedades em que se investe.
- Os dados das empresas do setor privado (inclui participações em capitais privados e em infraestruturas) são reportados sempre que forem recolhidos dados dos principais impactos negativos.

Alguns dos indicadores dos principais impactos negativos adiante descritos são novos pontos de dados que não foram (ainda) reportados. O regulador reconhece a falta de dados reportados e o Regulamento Delegado 2022/1288 permite às empresas a utilização de estimativas, dados indiretos e basearem-se em pressupostos razoáveis para preencher as lacunas. A abrdn tem colaborado com uma fornecedora externa de dados, a Route2, que lhe permite estimar pontos de dados dos principais impactos negativos mediante a utilização de médias globais e de informações

que os substituam. Contudo, para implementar esta técnica é necessário compilar informações de base que incluam o setor, a geografia e o valor da empresa. No presente momento, para muitos investimentos e particularmente aqueles feitos através de sociedade gestoras externas, a abrdn tem acesso aos dados necessários. É intenção da abrdn continuar a interagir com sociedades gestoras e empresas externas no sentido de recolher mais informações para futuros períodos de reporte.

Os dados abaixo indicados dos principais impactos negativos representam uma média anual com base nos dados conseguidos trimestralmente. No que diz respeito ao imobiliário, são usados os conseguidos anualmente uma vez que estes não se alteram trimestralmente.

Mais informações disponíveis sobre as fontes dos dados no capítulo 3.4.

7.23 Σύνοψη (GR)

abrdn Investments Deutschland AG αναθέτει την εξέταση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων (PAI) των επενδυτικών αποφάσεων σε παράγοντες βιωσιμότητας στον όμιλο abrdn και πιο συγκεκριμένα στο τμήμα επενδύσεων της abrdn (εφεξής abrdn).

abrdn εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις των επενδυτικών αποφάσεών της σε παράγοντες βιωσιμότητας για λογαριασμό της abrdn Investments Deutschland AG. Η παρούσα δήλωση αποτελεί την ενοποιημένη δήλωση για τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε παράγοντες βιωσιμότητας της abrdn Investments Deutschland AG. Η παρούσα δήλωση σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε παράγοντες βιωσιμότητας καλύπτει την περίοδο αναφοράς από 1 Ιανουαρίου 2022 έως 31 Δεκεμβρίου 2022. επικαιροποιείται σε ετήσια βάση και δημοσιεύεται έως το τέλος Ιουνίου έκαστου έτους.

Προσέγγιση για την εξέταση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων» της abrdn που διέπει την παρούσα δήλωση εγκρίθηκε από τη διοίκηση της abrdn Ireland το 2ο τρίμηνο του 2023.

abrdn εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις σε επίπεδο οντότητας, αξιολογώντας και μετρώντας τα περιστατικά, διεξάγοντας δραστηριότητες εποπτείας και συμμετοχής, ψηφοφορίας, αρνητικού αποκλεισμού ή/και θέτοντας εσωτερικούς στόχους.

Σε επίπεδο προϊόντος (δηλαδή αμοιβαία κεφάλαια και εντολές πελατών), η abrdn δεσμεύεται να εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις κατά την επενδυτική διαδικασία όταν τα προϊόντα εστιάζουν σε θέματα που αφορούν τη βιωσιμότητα, δηλαδή όταν τα προϊόντα προάγουν περιβαλλοντικά ή κοινωνικά χαρακτηριστικά ή έχουν βιώσιμο επενδυτικό στόχο. Αυτά τα προϊόντα χρησιμοποιούν δείκτες δυσμενών επιπτώσεων για την κατανόηση των δυσμενών επιπτώσεων των επενδύσεων με στόχο τη μείωσή τους, για παράδειγμα, μέσω της εποπτείας/συμμετοχής ή/και μέσω αρνητικού αποκλεισμού. Η abrdn δεσμεύεται να εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις μόνο όταν υπάρχουν επαρκώς αξιόπιστα δεδομένα για να ενσωματωθούν στην

επενδυτική διαδικασία και όταν οι κύριες δυσμενείς επιπτώσεις είναι ουσιώδεις για την επενδυτική διαδικασία. Περισσότερες λεπτομέρειες σχετικά με την εξέταση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων ανά προϊόν παρέχονται στην τεκμηρίωση των αντίστοιχων προϊόντων.

Όταν τα προϊόντα δεν προάγουν περιβαλλοντικά ή κοινωνικά χαρακτηριστικά και δεν έχουν βιώσιμο επενδυτικό στόχο, οι κύριες δυσμενείς επιπτώσεις μπορεί να εξεταστούν εάν η επίπτωση θεωρείται οικονομικά σημαντική για τις μελλοντικές οικονομικές επιδόσεις του προϊόντος. Ωστόσο, η *abrdn* δεν αναλαμβάνει κάποια υποχρεωτική δέσμευση ότι θα εξετάζει τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις κατά την επενδυτική διαδικασία αυτών των προϊόντων. Ο λόγος είναι ότι αυτά τα προϊόντα δεν αποσκοπούν στην επίτευξη ενός βιώσιμου αποτελέσματος, όπως η μείωση των δυσμενών κοινωνικών ή περιβαλλοντικών επιπτώσεων.

abrdn χρησιμοποιεί τους δείκτες που ορίζονται από τον κατ' εξουσιοδότηση κανονισμό 2022/1288 της ΕΕ (που συμπληρώνει τον κανονισμό (ΕΕ) 2019/2088 σχετικά με τον κανονισμό περί γνωστοποιήσεων βιωσιμότητας στον τομέα των χρηματοπιστωτικών υπηρεσιών, *SFDR*) για την αξιολόγηση των κύριων δυσμενών επιπτώσεων των επενδυτικών αποφάσεων σε παράγοντες βιωσιμότητας. Στο παράρτημα I του κατ' εξουσιοδότηση κανονισμού 2022/1288 καθορίζονται οι δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων για τις εταιρείες στις οποίες γίνονται επενδύσεις, τις κρατικές και τις υπερεθνικές επιχειρήσεις και τα ακίνητα. Συγκεκριμένα, πρόκειται συνολικά για 18 περιβαλλοντικούς και κοινωνικούς δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων. Επιπλέον, ο κατ' εξουσιοδότηση κανονισμός 2022/1288 ορίζει 22 πρόσθετους περιβαλλοντικούς δείκτες και 24 πρόσθετους κοινωνικούς δείκτες, συμπεριλαμβανομένων των εργαζομένων, του σεβασμού των ανθρωπίνων δικαιωμάτων, της καταπολέμησης της διαφθοράς και της καταπολέμησης της δωροδοκίας. Τα ποσοτικά δεδομένα που μετρούν τους δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων της *abrdn Ireland* σε σχέση και με τους 18 δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων και δύο πρόσθετους δείκτες δυσμενών επιπτώσεων παρατίθενται παρακάτω.

7.24 Περιγραφή των κύριων δυσμενών επιπτώσεων σε παράγοντες βιωσιμότητας (GR)

Στους πίνακες (κεφάλαια 2.1 - 2.3) παρατίθενται όλοι οι δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων, όπως προβλέπεται από τον κατ' εξουσιοδότηση κανονισμό 2022/1288, παρέχονται τα πραγματικά δεδομένα όσον αφορά τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις και περιγράφονται τα μέτρα που έχει λάβει ή σχεδιάζει να λάβει η *abrdn* για την αντιμετώπιση των εν λόγω επιπτώσεων. Επιπλέον, οι δυσμενείς επιπτώσεις σε σχέση με έναν πρόσθετο περιβαλλοντικό δείκτη και έναν πρόσθετο κοινωνικό δείκτη (όπως ορίζονται στους πίνακες 2 και 3 του παραρτήματος 1 του κατ' εξουσιοδότηση κανονισμού 2022/1288) αναφέρονται στο κεφάλαιο 2.4.

Οι ποιοτικές πληροφορίες που παρέχονται αφορούν τη γενική προσέγγιση της *abrdn* και ενδέχεται να μην είναι σχετικές για όλες τις κατηγορίες στοιχείων ενεργητικού ή/και τα προϊόντων. Η προσέγγιση ψηφοφορίας που περιγράφεται κατωτέρω ισχύει για όλες τις επενδυτικές δραστηριότητες της *abrdn*, εκτός εάν ένας πελάτης διευκρινίσει ότι επιθυμεί διαφορετική προσέγγιση ψηφοφορίας.

Προσέγγιση όσον αφορά τα δεδομένα και ελλείψεις δεδομένων

Για την αναφορά δεδομένων σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις, η *abrdn* έχει υιοθετήσει την ακόλουθη προσέγγιση:

- Για τις δημόσιες επιχειρήσεις και τα κράτη, χρησιμοποιούνται στοιχεία της MSCI για όλους τους δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων.
- Το τμήμα ακινήτων συλλέγει δεδομένα για τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις απευθείας από τα ακίνητα στα οποία έχει επενδύσει.
- Τα στοιχεία ιδιωτικών εταιρειών (συμπεριλαμβανομένων των ιδιωτικών μετοχών ή των μετοχών υποδομής) αναφέρονται όταν συλλέγονται δεδομένα σχετικά με τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις.

Ορισμένοι από τους παρακάτω δείκτες κύριων δυσμενών επιπτώσεων αποτελούν νέα σημεία δεδομένων που επί του παρόντος δεν έχουν (ακόμη) αναφερθεί. Η ρυθμιστική αρχή έχει αναγνωρίσει την έλλειψη αναφερόμενων δεδομένων και ο κατ' εξουσιοδότηση κανονισμός 2022/1288 επιτρέπει στις επιχειρήσεις να χρησιμοποιούν εκτιμήσεις, κατά προσέγγιση δεδομένα και να κάνουν εύλογες υποθέσεις για να καλύψουν τα κενά. Η *abrdn* συνεργάζεται με έναν εξωτερικό πάροχο δεδομένων, τη Route2, που επιτρέπει την εκτίμηση σημείων δεδομένων για τις κύριες δυσμενείς επιπτώσεις μέσω της χρήσης παγκόσμιων μέσων όρων και κατά προσέγγιση εκτιμήσεων. Ωστόσο, για να εφαρμοστεί αυτή η τεχνική, απαιτείται ένα βασικό επίπεδο πληροφοριών που περιλαμβάνει τον τομέα, τη γεωγραφική θέση και την αξία της επιχείρησης. Επί του παρόντος, για πολλές επενδύσεις και ιδίως για εκείνες που πραγματοποιούνται μέσω εξωτερικών διαχειριστών, η *abrdn* δεν έχει πρόσβαση στα απαιτούμενα δεδομένα. Πρόθεση της *abrdn* είναι να συνεχίσει να συνεργάζεται με εξωτερικούς διαχειριστές και εταιρείες για τη συλλογή περισσότερων πληροφοριών για τις μελλοντικές περιόδους αναφοράς.

Τα παρακάτω στοιχεία κύριων δυσμενών επιπτώσεων αντιπροσωπεύουν έναν ετήσιο μέσο όρο που βασίζεται σε τριμηνιαία στοιχεία τοποθετήσεων. Στην περίπτωση των ακινήτων, χρησιμοποιούνται ετήσιες τοποθετήσεις, δεδομένου ότι οι θέσεις δεν αλλάζουν σε τριμηνιαία βάση.

Πρόσθετες πληροφορίες σχετικά με τις πηγές των δεδομένων διατίθενται στο κεφάλαιο 3.4.

abrdn plc is registered in Scotland (SC286832) at 1 George Street, Edinburgh, EH2 2LL.

www.abrdn.com

© abrdn plc 2023. All rights reserved.

abrdn.com

